Amtsblatt

der Stadt Wien

Ausgabe 37

10. September 2026 · Jahrgang 131 · Einzelpreis: € 1,10 · Jahresabo: € 44

Mehr Platz für Betriebe

Die Wirtschaftsagentur Wien entwickelt laufend neue Flächen für Betriebe. Seit 2020 wurden rund 23,4 Hektar mobilisiert und damit 140 Millionen Euro an Investitionen ausgelöst.



Foto: Wirtschaftsagentur Wien/Karin Hackl

Der Gewerbehof Seestadt in der Donaustadt zählt zu jenen Standorten, die von der Wirtschaftsagentur Wien betreut werden. Hier gibt es Flächen sowohl für Büros als auch für Produktion und Handwerk.

Der Bedarf an modernen Standorten wächst. Unternehmen benötigen Flächen für neue Produktionsverfahren, Digitalisierung und Automatisierung. Die Wirtschaftsagentur Wien begleitet den Ausbau bestehender Betriebsgebiete, aktiviert verfügbare Grundstücke und unterstützt die Schaffung neuer Gewerbeflächen.

GESICHERTE BETRIEBSSTANDORTE

Aktuell sind rund 2.100 Hektar des Stadtgebiets für wirtschaftliche Nutzung gewidmet. Das entspricht rund fünf Prozent der Fläche Wiens. Seit 2020 konnten rund 23,4 Hektar für Unternehmen aktiviert werden. Dadurch wurden etwa 140 Millionen Euro an Investitionen ausgelöst. „Wien betreibt eine aktive und vorausschauende Wirtschaftspolitik. Gleichzeitig entwickeln wir diese Flächen laufend weiter. So sorgen wir dafür, dass Wiener Unternehmen auch in einer wachsenden Stadt verlässliche Flächen für Investitionen, Produktion und weiteres Wachstum vorfinden", so Vizebürgermeisterin und Wirtschaftsstadträtin Barbara Novak. Zudem unterstützt die Wirtschaftsagentur Wien Unternehmen etwa bei der Anschaffung moderner Maschinen oder der Optimierung von Produktionsprozessen.

wirtschaftsagentur.at

KURZMELDUNGEN

Budgetschonende Kommunikation
Wie sich mit begrenzten Mitteln wirkungsvolle Kommunikationsstrategien umsetzen lassen, zeigt ein Workshop der Wirtschaftsagentur Wien. Es geht um die Auswahl geeigneter Kanäle und die gezielte Ansprache von Zielgruppen. In Übungen werden praxisnahe Kommunikationspläne erarbeitet.
24. 9., 10–15.30 Uhr, wirtschaftsagentur.at

Wegweiser raus aus Gas
Das „Raus aus Gas Navi" der Stadt Wien unterstützt Eigentümer*innen von Wohngebäuden beim Umstieg auf klimafreundliche Energie. Nach fünf kurzen Fragen liefert es eine erste Orientierung zu Heizungstausch, Sanierung, Sonnenstrom und weiteren Lösungen.
rausausgasnavi.at

Wirtschaft verstehen an den VHS
Die Wiener Volkshochschulen vermitteln wirtschaftliches Wissen verständlich und realitätsnah. Die Kurse behandeln unter anderem Geldanlagen, Wertpapiere und viele weitere Fragen aus Wirtschaft und Management.
vhs.at

TIPP

Feuerwehrfest für die ganze Familie
Beim Wiener Feuerwehrfest können Einsatzfahrzeuge aus nächster Nähe erlebt und spannende Vorführungen verfolgt werden. Zum 340-Jahr-Jubiläum der Berufsfeuerwehr Wien werden außerdem historische Fahrzeuge gezeigt. Kinder können selbst „Feuer" löschen und mit der Drehleiter das Fest von oben betrachten. Der Eintritt ist frei.
11.–13. 9., 9–17 Uhr, 1., Am Hof

AUTOMATIC

Sonderlösungen · Falttüren · Drehtüren · Schiebetüren

Mewald PERSONENDURCHGÄNGE GMBH

REPARATUR • SERVICE • NEUANLAGEN • PLANUNG

IZ-NÖ-Süd, Straße 2, Objekt M07, 2355 Wiener Neudorf • Telefon (02236) 66 08 44 • E-Mail: office@mewald-automatic.at

Nachwuchskräfte für die Zukunft

Drei Lehrlinge beginnen aktuell ihre Berufsausbildung als Klimagärtner*in. Während der dreijährigen Lehre lernen sie, wie Grünflächen nachhaltig gepflegt, gestaltet und an die Folgen des Klimawandels angepasst werden können.



Die Wiener Stadtgärten bilden drei Lehrlinge zu Klimagärtner*innen aus.

Zunehmende Trockenheit und hohe Temperaturen verändern die Bedingungen für Pflanzen und Grünoasen in der Stadt. Erstmals bilden die Wiener Stadtgärten deshalb Jugendliche für den neuen Beruf Klimagärtner*in aus. Darin lernen die Lehrlinge, wie Pflanzen unter zunehmend herausfordernden Bedingungen gedeihen, was es bei der naturnahen Gestaltung bereits versiegelter Flächen zu beachten gilt und wie sie mehr Beschattung durch die Pflanzung von Bäumen und Sträuchern schaffen können. „Die Wiener Stadtgärten leisten bereits heute einen wichtigen Beitrag zur Anpassung an die Folgen des Klimawandels. Mit den speziell ausgebildeten Klimagärtnerinnen und Klimagärtnern können die Grünräume künftig noch gezielter klimafit gestaltet werden", sagt Klimastadtrat Jürgen Czernohorszky.

AUSBILDUNG MIT VIEL PRAXIS

Die Lehre ist sehr abwechslungsreich aufgebaut. Neben der Durchführung notwendiger Pflanz- und Pflegearbeiten sowie dem Training im Umgang mit Werkzeugen oder Maschinen erlangen die Auszubildenden etwa Kenntnisse und Routine im Wege- und Rasenbau. Zusätzlich erfahren sie mehr zu spezialisierten Inhalten wie Dach- und Fassadenbegrünung oder der nachhaltigen Planung und Gestaltung klimafitter Grünanlagen. Eingesetzt werden die Lehrlinge während ihrer Ausbildung an mehreren Standorten der Wiener Stadtgärten: im Schulgarten Kagran, in den Blumengärten Hirschstetten sowie in verschiedenen Parkanlagen. Von Feber bis April 2027 besuchen sie die Berufsschule für Gartenbau und Floristik.

wien.gv.at/lehrlinge

Lehrgang zum Energie-Coach

Wie kann Energie im Alltag und Beruf eingespart werden? Welche Auswirkungen hat der Klimawandel auf das Leben in der Stadt? Lebendige und praxisnahe Wissensvermittlung steht beim Kurzlehrgang zum Energie-Führerschein-Coach im Vordergrund. Das von der Umweltberatung organisierte Weiterbildungsprogramm unterstützt die Teilnehmer*innen, Jugendliche und Erwachsene für diverse Energiethemen zu begeistern, und zeigt, wie diese auf die Energie-Führerschein-Prüfung vorbereitet werden können.



KURSSTART AM 29. SEPTEMBER

Der Kurzlehrgang vermittelt zentrale Inhalte zu Ökologie und Klimawandel, Strom, Mobilität, Konsum und Alltagsverhalten sowie Heizung und Warmwasser. Darüber hinaus lernen die Teilnehmer*innen diverse Unterrichtsmethoden kennen und erfahren, worauf es bei der Planung und Gestaltung von Energie-Führerschein-Seminaren zu achten gilt. Die Kosten für die Weiterbildung betragen 780 Euro inklusive Seminarunterlagen. Der nächste Kurs beginnt am 29. September 2026.

umweltberatung.at/kurzlehrgang-zum-energie-coach

ZAHL DER WOCHE

430

BOHRUNGEN

Nachhaltige Energie aus der Tiefe

Nach mehreren Monaten intensiver Arbeit konnten die Geothermiebohrungen am Otto Wagner Areal nun erfolgreich beendet werden. Dazu wurden rund 430 Bohrungen vorgenommen und anschließend die Sonden im Untergrund eingebracht. Nach Abschluss der Arbeiten folgt ab Herbst die Wiederbegrünung der genutzten Flächen. „Auf dem Otto Wagner Areal verbinden wir den verantwortungsvollen Umgang mit einem einzigartigen historischen Standort mit innovativer und klimafreundlicher Energieversorgung. Dieses Projekt zeigt, wie zukunftsorientierte Stadtentwicklung konkret umgesetzt wird", sagt Wien Holding Direktor Oliver Stribl.

owa-wien.at/das-bauprojekt/detail/erneuerbare-energie

Fotos: Stadt Wien/Martin Votava, DIE UMWELTBERATUNG, Getty Images (2)



Bei Personalabbau unterstützen der waff sowie das AMS Wien gezielt mit Arbeitsstiftungen.

Krisen erfolgreich meistern

Schwierige Auftragslage, notwendige Kostensenkung oder Umstrukturierung – ist Personalabbau unabwendbar, bieten der waff und das Arbeitsmarktservice Wien (AMS) Wiener Unternehmen mit den Arbeitsstiftungen gezielte Unterstützung an. So können drohende Insolvenzen vermieden werden und Mitarbeiter*innen nach Aus- und Weiterbildung in einem neuen Betrieb durchstarten.

PERSONELLE KRISEN MANAGEN

Arbeitsstiftungen ermöglichen gekündigten Mitarbeiter*innen, beruflich umzusteigen und gestärkt auf den Arbeitsmarkt zurückzukehren. Das Angebot umfasst Beratung, eine durchgehende Begleitung sowie eine kostenlose Qualifizierung oder Umschulung von bis zu drei Jahren. Während der Ausbildung gibt es das existenzsichernde Stiftungsarbeitslosengeld. Im Anschluss helfen der waff und das AMS Wien bei der Suche nach einer Arbeitsstelle. Weiters unterstützen die Einrichtungen auch bei der Errichtung einer Arbeitsstiftung. Seit der Gründung des waff 1995 sind so mehr als 20.800 Mitarbeiter*innen in mehr als 750 Stiftungen in Kooperation mit über 450 Betrieben eingestiegen.
Beratungstelefon 01/217 48 777, waff.at/unternehmen/arbeitsstiftungen-und-krisenmanagement/

Reparieren statt wegwerfen

Drucker, Handys oder Computer zu reparieren ist oft günstiger und nachhaltiger als ein Neukauf. Die Reparaturprofis vom Reparaturnetzwerk Wien bieten genau diesen Service an und sorgen dafür, dass im Unternehmen wieder alles rasch funktioniert. Von Reparaturen der Touch-Monitore über das Flicken von Holzobjekten bis zur Sanierung von Parkettböden oder Fenstern helfen die Mitgliedsbetriebe in diversen Bereichen. Neben klassischen Reparaturen beraten die Expert*innen auch zu EDV-Fragen oder unterstützen etwa bei der Löschung sensibler Daten. Das Reparaturnetzwerk selbst fungiert als zentrale Anlaufstelle und vermittelt



Reparaturprofis. Online oder über die Hotline werden so passende Unternehmen gefunden. Der Preis für die Kostenvorschläge ist gedeckelt.
Hotline 01/808 32 32-22, reparaturnetzwerk.at

Inhalt

Impressum 3
Verlautbarungen 4
Gemeinderat 4-12
Landtag 12-15
Gemeinderatsausschuss 16
Vergabe von Leistungen 17–19

Termine

Nächste Ausgabe des Amtsblatts, Heft Nummer 38/2026: Donnerstag, 17. September 2026
Annahmeschluss für die übernächste Ausgabe des Amtsblatts, Heft Nummer 39/2026: Mittwoch, 16. September 2026, 12.00 Uhr
Erscheinungstag:
Donnerstag, 24. September 2026

Impressum

Medieninhaber und Herausgeber: Stadt Wien – Kommunikation und Medien (MA 53), Rathaus, Stiege 3, 1010 Wien.
Vertretungsbefugte Organe:
Dienststellenleiter Mag. Martin Schipany, MA.
Redaktion: Stadt Wien – Kommunikation und Medien, Bartensteingasse 13, 1. Stock, 1010 Wien.
Koordination, Verleger, Anzeigenannahme und Abonnement: Stadt Wien – Kommunikation und Medien (MA 53), Rathaus, Stiege 3, 1010 Wien, Telefon 01 4000-810 26, Fax 01 4000-99-810 26, E-Mail: ab@ma53.wien.gv.at.
Herstellung und Druck: Stadt Wien – Kommunikation und Medien (MA 53), Lenaugasse 17, 1080 Wien.
Blattlinie: Offizielles Publikationsorgan für amtliche Kundmachungen sowie zur Veröffentlichung von Vorschriften und Erlässen des Magistrats und anderer Behörden.
Unternehmensgegenstand: Wahrnehmung der Aufgaben gemäß Geschäftseinteilung für den Magistrat der Stadt Wien (GEM) idgF.
Bestellformular: wien.gv.at/kontakt/amtsblatt
Gedruckt auf ökologischem Papier nach den Kriterien von „Ökokauf Wien“: https://va-oekokauf.at

Verlautbarung

(BV 19)

Frau Bezirksrätin Mst.in Margarete KRIZ-ZWITTKOVITS, 6. Stelle auf dem Bezirkswahlvorschlag der wahlwerbenden Partei „Bezirksvorsteher Daniel Resch – Volkspartei Döbling (ÖVP)", hat mit 31. August 2026 auf die Ausübung ihres Bezirksvertretungsmandats verzichtet.

Gemäß § 92 Abs. 3 der Wiener Gemeindewahlordnung 1996 habe ich den im Bezirkswahlvorschlag der wahlwerbenden Partei „Bezirksvorsteher Daniel Resch – Volkspartei Döbling (ÖVP)" an 19. Stelle genannten Wahlwerber Herrn Jan SCHÖNLEITNER in die Bezirksvertretung des 19. Wiener Gemeindebezirkes berufen.

Wien, 1. September 2026 **Der Bezirksvorsteher:**
Daniel Resch, BA

Gemeinderat

22. Wahlperiode

15. SITZUNG VOM 16. JUNI 2026

SITZUNGSBERICHT

(Beginn um 9.03 Uhr)

Vorsitzende: GR Mag. Thomas Reindl, GR Armin Blind, GRin Marina Hanke, BA und GRin Dr. Jennifer Kickert

Schriftführerinnen bzw. Schriftführer: GR Mag. Alexander Ackerl, GRin Mag. Ursula Berner, MA, GRin Aslihan Bozatemur, GR Mag. Lukas Burian, GR Clemens Gudenus, GR Roland Guggenberger, GRin Mag. (FH) Susanne Haase, GRin Jing Hu, BA, MPharm, GR Thomas Kreutzinger, GR Theodor Felix Löcker, GRin Dipl.-Ing. Elisabeth Olischar, BSc, GR Nikola Poljak, BA, MA, GR Klemens Resch, GRin Ing. Astrid Rompolt, MA, GR Benjamin Schulz, GR Kilian Stark, GRin Mag. Stefanie Vasold und GRin Katharina Weninger, BA

Vorsitzender GR Mag. Thomas Reindl eröffnet die Sitzung.

1. Entschuldigt sind GR Dipl.-Ing. Omar Al-Rawi, GRin Lisa Frühmesser-Götschober, GRin Mag. Dr. Ewa Johler, GRin Mag. Angelika Pipal-Leixner, MBA, GRin Mag. Heidemarie Sequenz und GR Kurt Wagner sowie zeitweilig GRin Mag. Berivan Aslan, GR Roland Guggenberger, GRin Mag. Barbara Huemer, GRin Waltraud Karner-Kremser, MAS, GRin Dr. Jennifer Kickert, GR Theodor Felix Löcker, GR Jörg Neumayer, MA, GRin Ing. Astrid Rompolt, MA, GRin Yvonne Rychly, GR Benjamin Schulz, GR Felix Stadler, BSc, MA und GRin Christina Wirnsberger.

2. In der Fragestunde werden vom Vorsitzenden GR Mag. Thomas Reindl folgende Anfragen aufgerufen und von den Befragten beantwortet:

(FSP-696943-2026-KGR/GM) 1. Anfrage von GRin Christina Wirnsberger an den amtsführenden Stadtrat der Geschäftsgruppe für Klima, Umwelt, Demokratie und Personal:

„Zu einer Anfrage nach dem Informationsfreiheitsgesetz nach der Verwendung der nach dem Wiener Baumschutzgesetz zu entrichtenden Ausgleichsabgaben teilten das Magistratische Bezirksamt für den 15. Bezirk und das Magistratische Bezirksamt für den 16. Bezirk mit, dass ‚ab dem Finanzjahr 2026 […] Aufstellungen zur Dokumentation der widmungsgemäßen Verwendung der Erträgnisse aus der Ausgleichsabgabe […] geführt werden'. Ist die genannte Aufstellung zur Dokumentation der widmungsgemäßen Verwendung der Erträgnisse aus der Ausgleichsabgabe nach dem Baumschutzgesetz bereits im Magistrat eingeführt?"

(FSP-802556-2026-KFP/GM) 2. Anfrage von GR Lukas Brucker, MA an die amtsführende Stadträtin der Geschäftsgruppe für Kultur und Wissenschaft:

„Die angekündigten Einsparungen von 45,7 Mio. EUR im Wiener Kulturbereich sorgen zunehmend für Unsicherheiten in der Wiener Theaterszene. Im Zusammenhang damit wurde zuletzt auch über reduzierte Spielpläne, die Zusammenlegung von Theaterbühnen sowie längere Schließzeiten einzelner Bühnen berichtet. Welche zeitnahen konkreten Maßnahmen führen zu den angekündigten Einsparungen im Kulturbereich, ohne die Kulturhauptstadt Wien nachhaltig zu schädigen?"

(FSP-794754-2026-KSP/GM) 3. Anfrage von GRin Katharina Weninger, BA an die amtsführende Stadträtin der Geschäftsgruppe für Stadtentwicklung, Mobilität und Wiener Stadtwerke:

„Der Pier 22 an der Neuen Donau wurde kürzlich fertig gestellt. Während in anderen Bundesländern Wasserzugänge oftmals privatisiert werden, geht Wien den umgekehrten Weg, öffnet und attraktiviert Flächen an Naturbadegewässern. In der Zwei-Millionen-Stadt kann man an den schönsten Plätzen gratis zum und ins Wasser. Darüber hinaus sind die Donauinsel oder die Alte Donau längst nicht nur Badeorte, sondern ein vielfältiger Raum für Freizeit, Sport und Begegnung. Durch welche gezielten Maßnahmen unterstützt die Stadt hier?"

(FSP-799768-2026-KVP/GM) 4. Anfrage von GRin Ing. Judith Edelmann an die amtsführende Stadträtin der Geschäftsgruppe für Kultur und Wissenschaft:

„Die Wiener Festwochen GesmbH hat für das Festivaljahr 2026 13,6 Mio. EUR an Subventionen von der Stadt Wien erhalten. Gerade bei einer derart hohen öffentlichen Förderung sollte nachvollziehbar dargelegt werden, wie diese Mittel eingesetzt werden. Im Programm der Wiener Festwochen 2026 führt Intendant Milo Rau bei zwei Produktionen selbst Regie. Vor dem Hintergrund der Verantwortung der Stadt Wien als Fördergeberin stellt sich in diesem Zusammenhang daher folgende Frage: Welche Informationen liegen Ihnen als zuständige Stadträtin für Kultur und Wissenschaft bzw. den zuständigen Stellen in Ihrem Ressort auf Grund von eingereichten Unterlagen im Rahmen der Subventionsantragsstellung über die Kosten jener Produktionen für das Festivaljahr 2026, bei denen Intendant Milo Rau selbst Regie führt bzw. die Konzeptionierung vornimmt, vor?"

(FSP-800643-2026-KGR/GM) 5. Anfrage von GRin Mag. Mag. Julia Malle an den Bürgermeister:

„Sie haben als Bürgermeister die angekündigten Kürzungen der Bundesregierung bei den Universitäten öffentlich kritisiert und davor gewarnt, da diese auch Wien direkt betreffen. ‚Wer bei Unis kürzt, spart bei Ärzten und Lehrern von morgen', so Ihre Worte. Vor diesem Hintergrund nun meine Frage: Welche konkreten budgetären Maßnahmen im Zuständigkeits- und Wirkungsbereich der Stadt Wien setzen Sie, um sicherzustellen, dass der Wissenschaftsstandort Wien keinen Schaden nimmt?"

3. (ASTTH-843245-2026-KVP/AGTH) In der Aktuellen Stunde findet auf Antrag des ÖVP-Klubs der Bundeshauptstadt Wien eine Aussprache über das Thema „Rekordschulden und höchste Arbeitslosigkeit aller Bundesländer unter SPÖ-NEOS-Stadtregierung: Wiener Arbeits- und Wirtschaftsstandort braucht einen Neustart!" statt.

(Rednerinnen bzw. Redner: GR Harald Zierfuß, GR Markus Ornig, MBA, GR Johann Arsenovic, StR Dominik Nepp, MA, GR Ing. Christian Meidlinger, GR Hannes Taborsky, GRin Dr. Maria In der Maur-Koenne, GRin Theresa Schneckenreither, MSc, GR Maximilian Krauss, MA und GRin Katharina Weninger, BA)

4. An schriftlichen Anfragen wurden eingebracht: Von Gemeinderatsmitgliedern des Klubs der Wiener Freiheitlichen 75, des Grünen Klubs im Rathaus 4 und des ÖVP-Klubs der Bundeshauptstadt Wien 8:

(PGL-781081-2026-KFP/GF) Anfrage von GR Lukas Brucker, MA an den Bürgermeister, die amtsführende Stadträtin der Geschäftsgruppe für Stadtentwicklung, Mobilität und Wiener Stadtwerke sowie die amtsführende Stadträtin der Geschäftsgruppe für Wohnen, Wohnbau, Stadterneuerung und Frauen betreffend Stadtquartier Kurbadstraße.

(PGL-796196-2026-KFP/GF) Anfrage von GR Klemens Resch an die amtsführende Stadträtin der Geschäftsgruppe für Wohnen, Wohnbau, Stadterneuerung und Frauen betreffend Zustand des Gemeindebaues Franz-Weber-Hof (Weinberggasse 60-78).

(PGL-796197-2026-KFP/GF) Anfrage von GR Klemens Resch an die amtsführende Stadträtin der Geschäftsgruppe für Wohnen, Wohnbau, Stadterneuerung und Frauen betreffend Zustand des Gemeindebaues Weinberggasse 17.

(PGL-796198-2026-KFP/GF) Anfrage von GR Klemens Resch an die amtsführende Stadträtin der Geschäftsgruppe für Wohnen, Wohnbau, Stadterneuerung und Frauen betreffend Zustand des Gemeindebaues Weimarer Straße 110.

(PGL-796199-2026-KFP/GF) Anfrage von GR Klemens Resch an die amtsführende Stadträtin der Geschäftsgruppe für Wohnen, Wohnbau, Stadterneuerung und Frauen betreffend Zustand des Gemeindebaues Rudolf-Sarközi-Hof (Springsiedelgasse 32).

(PGL-796200-2026-KFP/GF) Anfrage von GR Thomas Kreutzinger an die amtsführende Stadträtin der Geschäftsgruppe für Finanzen, Wirtschaft, Arbeit, Internationales und Digitales betreffend Verpflichtung Elektrotaxi seit 1. Jänner 2025.

(PGL-796203-2026-KFP/GF) Anfrage von GR Klemens Resch an die amtsführende Stadträtin der Geschäftsgruppe für Wohnen, Wohnbau, Stadterneuerung und Frauen betreffend Zustand des Gemeindebaues Silbergasse 4.

(PGL-796204-2026-KFP/GF) Anfrage von GR Klemens Resch an die amtsführende Stadträtin der Geschäftsgruppe für Wohnen, Wohnbau, Stadterneuerung und Frauen betreffend Zustand des Gemeindebaues Sieveringer Straße 102.

(PGL-796205-2026-KFP/GF) Anfrage von GR Klemens Resch an die amtsführende Stadträtin der Geschäftsgruppe für Wohnen, Wohnbau, Stadterneuerung und Frauen betreffend Zustand des Gemeindebaues Sieveringer Straße 163.

(PGL-796206-2026-KFP/GF) Anfrage von GR Klemens Resch an die amtsführende Stadträtin der Geschäftsgruppe für Wohnen, Wohnbau, Stadterneuerung und Frauen betreffend Zustand des Gemeindebaues Sickenberggasse 11A.

(PGL-796207-2026-KFP/GF) Anfrage von GR Klemens Resch an die amtsführende Stadträtin der Geschäftsgruppe für Wohnen, Wohnbau, Stadterneuerung und Frauen betreffend Zustand des Gemeindebaues Sieveringer Straße 25.

(PGL-796208-2026-KFP/GF) Anfrage von GR Klemens Resch an die amtsführende Stadträtin der Geschäftsgruppe für Wohnen, Wohnbau, Stadterneuerung und Frauen betreffend Zustand des Gemeindebaues Sickenberggasse 1-5.

(PGL-796209-2026-KFP/GF) Anfrage von GR Klemens Resch an die amtsführende Stadträtin der Geschäftsgruppe für Wohnen, Wohnbau, Stadterneuerung und Frauen betreffend Zustand des Gemeindebaues Scherpegasse 1A.

(PGL-796210-2026-KFP/GF) Anfrage von GR Klemens Resch an die amtsführende Stadträtin der Geschäftsgruppe für Wohnen, Wohnbau, Stadterneuerung und Frauen betreffend Zustand des Gemeindebaues Kopenhagen-Hof (Schegargasse 13-15).

(PGL-796211-2026-KFP/GF) Anfrage von GR Klemens Resch an die amtsführende Stadträtin der Geschäftsgruppe für Wohnen, Wohnbau, Stadterneuerung und Frauen betreffend Zustand des Gemeindebaues Schegargasse 17-19.

(PGL-796212-2026-KFP/GF) Anfrage von GR Klemens Resch an die amtsführende Stadträtin der Geschäftsgruppe für Wohnen, Wohnbau, Stadterneuerung und Frauen betreffend Zustand des Gemeindebaues Ruthgasse 7-9.

(PGL-796215-2026-KFP/GF) Anfrage von GR Klemens Resch an die amtsführende Stadträtin der Geschäftsgruppe für Wohnen, Wohnbau, Stadterneuerung und Frauen betreffend Zustand des Gemeindebaues Gerda-Lerner-Hof (Pyrkergasse 41).

(PGL-796216-2026-KFP/GF) Anfrage von GR Klemens Resch an die amtsführende Stadträtin der Geschäftsgruppe für Wohnen, Wohnbau, Stadterneuerung und Frauen betreffend Zustand des Gemeindebaues Probusgasse 14-16.

(PGL-796217-2026-KFP/GF) Anfrage von GR Klemens Resch an die amtsführende Stadträtin der Geschäftsgruppe für Wohnen, Wohnbau, Stadterneuerung und Frauen betreffend Zustand des Gemeindebaues Ella-Briggs-Hof (Philippovichgasse 6-10).

(PGL-796218-2026-KFP/GF) Anfrage von GR Klemens Resch an die amtsführende Stadträtin der Geschäftsgruppe für Wohnen, Wohnbau, Stadterneuerung und Frauen betreffend Zustand des Gemeindebaues Pestalozzi-Hof (Philippovichgasse 2-4).

(PGL-796219-2026-KFP/GF) Anfrage von GR Klemens Resch an die amtsführende Stadträtin der Geschäftsgruppe für Wohnen, Wohnbau, Stadterneuerung und Frauen betreffend Zustand des Gemeindebaues Klosehof (Philippovichgasse 1).

(PGL-796221-2026-KFP/GF) Anfrage von GR Klemens Resch an die amtsführende Stadträtin der Geschäftsgruppe für Wohnen, Wohnbau, Stadterneuerung und Frauen betreffend Zustand des Gemeindebaues Professor-Harry-Glöckner-Hof (Paradisgasse 30).

(PGL-796222-2026-KFP/GF) Anfrage von GR Klemens Resch an die amtsführende Stadträtin der Geschäftsgruppe für Wohnen, Wohnbau, Stadterneuerung und Frauen betreffend Zustand des Gemeindebaues Karl-Mark-Hof (Obkirchergasse 16).

(PGL-796223-2026-KFP/GF) Anfrage von GR Klemens Resch an die amtsführende Stadträtin der Geschäftsgruppe für Wohnen, Wohnbau, Stadterneuerung und Frauen betreffend Zustand des Gemeindebaues Obkirchergasse 12-14.

(PGL-796224-2026-KFP/GF) Anfrage von GR Klemens Resch an die amtsführende Stadträtin der Geschäftsgruppe für Wohnen, Wohnbau, Stadterneuerung und Frauen betreffend Zustand des Gemeindebaues Neustift am Walde 69-71.

(PGL-796225-2026-KFP/GF) Anfrage von GR Klemens Resch an die amtsführende Stadträtin der Geschäftsgruppe für Wohnen, Wohnbau, Stadterneuerung und Frauen betreffend Zustand des Gemeindebaues Leidesdorfgasse 1.

(PGL-796227-2026-KFP/GF) Anfrage von GR Klemens Resch an die amtsführende Stadträtin der Geschäftsgruppe für Wohnen, Wohnbau, Stadterneuerung und Frauen betreffend Zustand des Gemeindebaues Krottenbachstraße 122.

(PGL-796228-2026-KFP/GF) Anfrage von GR Klemens Resch an die amtsführende Stadträtin der Geschäftsgruppe für Wohnen, Wohnbau, Stadterneuerung und Frauen betreffend Zustand des Gemeindebaues Krottenbachstraße 183.

(PGL-796229-2026-KFP/GF) Anfrage von GR Klemens Resch an die amtsführende Stadträtin der Geschäftsgruppe für Wohnen, Wohnbau, Stadterneuerung und Frauen betreffend Zustand des Gemeindebaues Krottenbachstraße 106.

(PGL-796230-2026-KFP/GF) Anfrage von GR Klemens Resch an die amtsführende Stadträtin der Geschäftsgruppe für Wohnen, Wohnbau, Stadterneuerung und Frauen betreffend Zustand des Gemeindebaues Krottenbachstraße 110.

(PGL-796231-2026-KFP/GF) Anfrage von GR Klemens Resch an die amtsführende Stadträtin der Geschäftsgruppe für Wohnen, Wohnbau, Stadterneuerung und Frauen betreffend Zustand des Gemeindebaues Krottenbachstraße 104.

(PGL-796232-2026-KFP/GF) Anfrage von GR Klemens Resch an die amtsführende Stadträtin der Geschäftsgruppe für Wohnen, Wohnbau, Stadterneuerung und Frauen betreffend Zustand des Gemeindebaues Krottenbachstraße 94-96.

(PGL-796233-2026-KFP/GF) Anfrage von GR Klemens Resch an die amtsführende Stadträtin der Geschäftsgruppe für Wohnen, Wohnbau, Stadterneuerung und Frauen betreffend Zustand des Gemeindebaues Krottenbachstraße 90-92.

(PGL-796234-2026-KFP/GF) Anfrage von GR Klemens Resch an die amtsführende Stadträtin der Geschäftsgruppe für Wohnen, Wohnbau, Stadterneuerung und Frauen betreffend Zustand des Gemeindebaues Krottenbachstraße 69-73.

(PGL-796235-2026-KFP/GF) Anfrage von GR Klemens Resch an die amtsführende Stadträtin der Geschäftsgruppe für Wohnen, Wohnbau, Stadterneuerung und Frauen betreffend Zustand des Gemeindebaues Krottenbachstraße 42-46.

(PGL-796236-2026-KFP/GF) Anfrage von GR Klemens Resch an die amtsführende Stadträtin der Geschäftsgruppe für Wohnen, Wohnbau, Stadterneuerung und Frauen betreffend Zustand des Gemeindebaues Krottenbachstraße 40.

(PGL-796237-2026-KFP/GF) Anfrage von GR Klemens Resch an die amtsführende Stadträtin der Geschäftsgruppe für Wohnen, Wohnbau, Stadterneuerung und Frauen betreffend Zustand des Gemeindebaues Krottenbachstraße 39-41.

(PGL-796238-2026-KFP/GF) Anfrage von GR Klemens Resch an die amtsführende Stadträtin der Geschäftsgruppe für Wohnen, Wohnbau, Stadterneuerung und Frauen betreffend Zustand des Gemeindebaues Krottenbachstraße 37.

(PGL-796239-2026-KFP/GF) Anfrage von GR Klemens Resch an die amtsführende Stadträtin der Geschäftsgruppe für Wohnen, Wohnbau, Stadterneuerung und Frauen betreffend Zustand des Gemeindebaues Kratzlgasse 3.

(PGL-796240-2026-KFP/GF) Anfrage von GR Klemens Resch an die amtsführende Stadträtin der Geschäftsgruppe für Wohnen, Wohnbau, Stadterneuerung und Frauen betreffend Zustand des Gemeindebaues Kahlenberger Straße 7-9.

(PGL-796241-2026-KFP/GF) Anfrage von GR Klemens Resch an die amtsführende Stadträtin der Geschäftsgruppe für Wohnen, Wohnbau, Stadterneuerung und Frauen betreffend Zustand des Gemeindebaues Kaasgrabengasse 3A.

(PGL-796242-2026-KFP/GF) Anfrage von GR Klemens Resch an die amtsführende Stadträtin der Geschäftsgruppe für Wohnen, Wohnbau, Stadterneuerung und Frauen betreffend Zustand des Gemeindebaues Hutweidengasse 64.

(PGL-796243-2026-KFP/GF) Anfrage von GR Klemens Resch an die amtsführende Stadträtin der Geschäftsgruppe für Wohnen, Wohnbau, Stadterneuerung und Frauen betreffend Zustand des Gemeindebaues Hansi-Lang-Hof (Hutweidengasse 23-27).

(PGL-796244-2026-KFP/GF) Anfrage von GR Klemens Resch an die amtsführende Stadträtin der Geschäftsgruppe für Wohnen, Wohnbau, Stadterneuerung und Frauen betreffend Zustand des Gemeindebaues Heiligenstädter Straße 327-331.

(PGL-796245-2026-KFP/GF) Anfrage von GR Klemens Resch an die amtsführende Stadträtin der Geschäftsgruppe für Wohnen, Wohnbau, Stadterneuerung und Frauen betreffend Zustand des Gemeindebaues Heiligenstädter Straße 167-171.

(PGL-796246-2026-KFP/GF) Anfrage von GR Klemens Resch an die amtsführende Stadträtin der Geschäftsgruppe für Wohnen, Wohnbau, Stadterneuerung und Frauen betreffend Zustand des Gemeindebaues Heiligenstädter Straße 166-168.

(PGL-796249-2026-KFP/GF) Anfrage von GR Klemens Resch an die amtsführende Stadträtin der Geschäftsgruppe für Wohnen, Wohnbau, Stadterneuerung und Frauen betreffend Zustand des Gemeindebaues Heiligenstädter Straße 165.

(PGL-796250-2026-KFP/GF) Anfrage von GR Klemens Resch an die amtsführende Stadträtin der Geschäftsgruppe für Wohnen, Wohnbau, Stadterneuerung und Frauen betreffend Zustand des Gemeindebaues Heiligenstädter Straße 163.

(PGL-796251-2026-KFP/GF) Anfrage von GR Klemens Resch an die amtsführende Stadträtin der Geschäftsgruppe für Wohnen, Wohnbau, Stadterneuerung und Frauen betreffend Zustand des Gemeindebaues Heiligenstädter Straße 146.

(PGL-796252-2026-KFP/GF) Anfrage von GR Klemens Resch an die amtsführende Stadträtin der Geschäftsgruppe für Wohnen, Wohnbau, Stadterneuerung und Frauen betreffend Zustand des Gemeindebaues Heiligenstädter Straße 152.

(PGL-796253-2026-KFP/GF) Anfrage von GR Klemens Resch an die amtsführende Stadträtin der Geschäftsgruppe für Wohnen, Wohnbau, Stadterneuerung und Frauen betreffend Zustand des Gemeindebaues Heiligenstädter Straße 141-145.

(PGL-796257-2026-KFP/GF) Anfrage von GR Klemens Resch an die amtsführende Stadträtin der Geschäftsgruppe für Wohnen, Wohnbau, Stadterneuerung und Frauen betreffend Zustand des Gemeindebaues Heiligenstädter Straße 129.

(PGL-796258-2026-KFP/GF) Anfrage von GR Klemens Resch an die amtsführende Stadträtin der Geschäftsgruppe für Wohnen, Wohnbau, Stadterneuerung und Frauen betreffend Zustand des Gemeindebaues Karl-Marx-Hof (Heiligenstädter Straße 82-92).

(PGL-796259-2026-KFP/GF) Anfrage von GR Klemens Resch an die amtsführende Stadträtin der Geschäftsgruppe für Wohnen, Wohnbau, Stadterneuerung und Frauen betreffend Zustand des Gemeindebaues Svobodahof (Heiligenstädter Straße 80).

(PGL-796260-2026-KFP/GF) Anfrage von GR Klemens Resch an die amtsführende Stadträtin der Geschäftsgruppe für Wohnen, Wohnbau, Stadterneuerung und Frauen betreffend Zustand des Gemeindebaues Heiligenstädter Straße 33.

(PGL-796261-2026-KFP/GF) Anfrage von GR Klemens Resch an die amtsführende Stadträtin der Geschäftsgruppe für Wohnen, Wohnbau, Stadterneuerung und Frauen betreffend Zustand des Gemeindebaues Dittes-Hof (Heiligenstädter Straße 11-25).

(PGL-796264-2026-KFP/GF) Anfrage von GR Klemens Resch an die amtsführende Stadträtin der Geschäftsgruppe für Wohnen, Wohnbau, Stadterneuerung und Frauen betreffend Zustand des Gemeindebaues Hardtgasse 10-12.

(PGL-796265-2026-KFP/GF) Anfrage von GR Klemens Resch an die amtsführende Stadträtin der Geschäftsgruppe für Wohnen, Wohnbau, Stadterneuerung und Frauen betreffend Zustand des Gemeindebaues Hardtgasse 14.

(PGL-796266-2026-KFP/GF) Anfrage von GR Klemens Resch an die amtsführende Stadträtin der Geschäftsgruppe für Wohnen, Wohnbau, Stadterneuerung und Frauen betreffend Zustand des Gemeindebaues Görgengasse 26.

(PGL-796267-2026-KFP/GF) Anfrage von GR Klemens Resch an die amtsführende Stadträtin der Geschäftsgruppe für Wohnen, Wohnbau, Stadterneuerung und Frauen betreffend Zustand des Gemeindebaues Görgengasse 9-11.

(PGL-796268-2026-KFP/GF) Anfrage von GR Klemens Resch an die amtsführende Stadträtin der Geschäftsgruppe für Wohnen, Wohnbau, Stadterneuerung und Frauen betreffend Zustand des Gemeindebaues Hameaustraße 2-4.

(PGL-796269-2026-KFP/GF) Anfrage von GR Klemens Resch an die amtsführende Stadträtin der Geschäftsgruppe für Wohnen, Wohnbau, Stadterneuerung und Frauen betreffend Zustand des Gemeindebaues Görgengasse 8.

(PGL-796270-2026-KFP/GF) Anfrage von GR Klemens Resch an die amtsführende Stadträtin der Geschäftsgruppe für Wohnen, Wohnbau, Stadterneuerung und Frauen betreffend Zustand des Gemeindebaues Grinzinger Straße 123-131.

(PGL-796272-2026-KFP/GF) Anfrage von GR Klemens Resch an die amtsführende Stadträtin der Geschäftsgruppe für Wohnen, Wohnbau, Stadterneuerung und Frauen betreffend Zustand des Gemeindebaues Anton-Proksch-Hof (Grinzinger Straße 54).

(PGL-796273-2026-KFP/GF) Anfrage von GR Klemens Resch an die amtsführende Stadträtin der Geschäftsgruppe für Wohnen, Wohnbau, Stadterneuerung und Frauen betreffend Zustand des Gemeindebaues Grinzinger Straße 49.

(PGL-796274-2026-KFP/GF) Anfrage von GR Klemens Resch an die amtsführende Stadträtin der Geschäftsgruppe für Wohnen, Wohnbau, Stadterneuerung und Frauen betreffend Zustand des Gemeindebaues Grinzinger Straße 2.

(PGL-796275-2026-KFP/GF) Anfrage von GR Klemens Resch an die amtsführende Stadträtin der Geschäftsgruppe für Wohnen, Wohnbau, Stadterneuerung und Frauen betreffend Zustand des Gemeindebaues Julius-Deutsch-Hof (Grinzinger Allee 54).

(PGL-796276-2026-KFP/GF) Anfrage von GR Klemens Resch an die amtsführende Stadträtin der Geschäftsgruppe für Wohnen, Wohnbau, Stadterneuerung und Frauen betreffend Zustand des Gemeindebaues Grinzinger Allee 19.

(PGL-796277-2026-KFP/GF) Anfrage von GR Klemens Resch an die amtsführende Stadträtin der Geschäftsgruppe für Wohnen, Wohnbau, Stadterneuerung und Frauen betreffend Zustand des Gemeindebaues Edwin-Schuster-Hof (Greinergasse 36-38).

(PGL-796278-2026-KFP/GF) Anfrage von GR Klemens Resch an die amtsführende Stadträtin der Geschäftsgruppe für Wohnen, Wohnbau, Stadterneuerung und Frauen betreffend Zustand des Gemeindebaues Greinergasse 20.

(PGL-836948-2026-KFP/GF) Anfrage von GR Michael Stumpf, BA und GR Ing. Udo Guggenbichler, MSc an den Bürgermeister betreffend AI-Gigafactory.

(PGL-836949-2026-KFP/GF) Anfrage von GR Michael Stumpf, BA, GR Klemens Resch und GR Michael Niegl an die amtsführende Stadträtin der Geschäftsgruppe für Stadtentwicklung, Mobilität und Wiener Stadtwerke betreffend Einsatz von Rattengift im öffentlichen Raum.

(PGL-836950-2026-KFP/GF) Anfrage von GR Michael Niegl an die amtsführende Stadträtin der Geschäftsgruppe für Wohnen, Wohnbau, Stadterneuerung und Frauen betreffend konkrete Missstände in Zusammenhang mit AirBnB-Vermietungen in Wien.

(PGL-836951-2026-KFP/GF) Anfrage von GR Michael Stumpf, BA an den amtsführenden Stadtrat der Geschäftsgruppe für Klima, Umwelt, Demokratie und Personal betreffend Baumfällungen im Zuge des Ring-Radwegprojektes.

(PGL-851270-2026-KFP/GF) Anfrage von GR Michael Stumpf, BA an den Bürgermeister betreffend Rauschgifthandel und Drogenszene im Bereich Wien Mitte, Rennweg, Fred-Zinnemann-Platz und entlang der Schnellbahnstrecke.

(PGL-733530-2026-KGR/GF) Anfrage von GR David Ellensohn, GR Jaafar Bambouk, MA, GR^{in} Mag. Berivan Aslan und GR Theodor Felix Löcker an den amtsführenden Stadtrat der Geschäftsgruppe für Soziales, Gesundheit und Sport betreffend Entwicklungen des Jugendcollege im Zusammenhang mit den Kürzungen der Mindestsicherung.

(PGL-746035-2026-KGR/GF) Anfrage von GR Felix Stadler, BSc, MA und GR^{in} Mag. Mag. Julia Malle an die amtsführende Stadträtin der Geschäftsgruppe für Bildung, Jugend, Integration, Transparenz und Märkte betreffend Qualität in elementaren Bildungseinrichtungen 2.

(PGL-785699-2026-KGR/GF) Anfrage von GR^{in} Mag. Ursula Berner, MA an die amtsführende Stadträtin der Geschäftsgruppe für Finanzen, Wirtschaft, Arbeit, Internationales und Digitales sowie die amtsführende Stadträtin der Geschäftsgruppe für Kultur und Wissenschaft betreffend mögliche Einflussnahme auf Inhalte der Klima Biennale Wien und Nichtveröffentlichung eines kritischen Beitrages zur Eventhalle St. Marx.

(PGL-798098-2026-KGR/GF) Anfrage von GR Felix Stadler, BSc, MA und GR^{in} Mag. Mag. Julia Malle an die amtsführende Stadträtin der Geschäftsgruppe für Bildung, Jugend, Integration, Transparenz und Märkte betreffend Assistenzleistungen für Kinder im Autismus-Spektrum an Wiens Pflichtschulen sowie in städtischen Kindergärten.

(PGL-724647-2026-KVP/GF) Anfrage von GR^{in} Mag. Caroline Hungerländer, MSc und GR Harald Zierfuß an die amtsführende Stadträtin der Geschäfts-

gruppe für Bildung, Jugend, Integration, Transparenz und Märkte betreffend Vollzug Wiener Ausländergrunderwerbsgesetz.

(PGL-774393-2026-KVP/GF) Anfrage von GR Harald Zierfuß und GRin Dipl.-Ing. Elisabeth Olischar, BSc an den amtsführenden Stadtrat der Geschäftsgruppe für Klima, Umwelt, Demokratie und Personal betreffend Vorkehrungen der Stadt Wien zur Vermeidung von Waldbränden.

(PGL-780343-2026-KVP/GF) Anfrage von GR Hannes Taborsky an die amtsführende Stadträtin der Geschäftsgruppe für Finanzen, Wirtschaft, Arbeit, Internationales und Digitales betreffend Entwicklung der Einnahmen ausgewählter Abgaben.

(PGL-780344-2026-KVP/GF) Anfrage von GR Hannes Taborsky an die amtsführende Stadträtin der Geschäftsgruppe für Finanzen, Wirtschaft, Arbeit, Internationales und Digitales betreffend wesentliche Mängel im Rechnungsabschlussentwurf 2025.

(PGL-804461-2026-KVP/GF) Anfrage von GRin Ing. Judith Edelmann an die amtsführende Stadträtin der Geschäftsgruppe für Kultur und Wissenschaft betreffend Wiener Festwochen.

(PGL-811370-2026-KVP/GF) Anfrage von GR Harald Zierfuß und GRin Sabine Keri an den Bürgermeister betreffend Vermengung der amtlichen Tätigkeit von Bezirksvorstehern mit SPÖ-Parteipolitik.

(PGL-837927-2026-KVP/GF) Anfrage von GRin Sabine Keri und GRin Ingrid Korosec an den amtsführenden Stadtrat der Geschäftsgruppe für Soziales, Gesundheit und Sport sowie die amtsführende Stadträtin der Geschäftsgruppe für Wohnen, Wohnbau, Stadterneuerung und Frauen betreffend Gewalt gegen Frauen 60+.

(PGL-840879-2026-KVP/GF) Anfrage von GRin Sabine Keri an die amtsführende Stadträtin der Geschäftsgruppe für Finanzen, Wirtschaft, Arbeit, Internationales und Digitales, den amtsführenden Stadtrat der Geschäftsgruppe für Klima, Umwelt, Demokratie und Personal sowie den amtsführenden Stadtrat der Geschäftsgruppe für Soziales, Gesundheit und Sport betreffend Sicherheit in den Wiener Bädern.

Von Gemeinderatsmitgliedern des Klubs der Wiener Freiheitlichen wurde 1 schriftlicher Antrag eingebracht:

(PGL-836952-2026-KFP/GAT) Antrag von GR Michael Stumpf, BA an den GRA für Klima, Umwelt, Demokratie und Personal betreffend Stopp der Baumfällungen am Wiener Ring – Schutz des ökologisch wertvollen Baumbestandes.

5. Folgende Anträge des Stadtsenates werden gemäß § 26 WStV ohne Verhandlung angenommen, wobei Vorsitzender GR Armin Blind feststellt, dass die im Sinne des § 25 WStV erforderliche Anzahl von Mitgliedern des Gemeinderates gegeben ist:

(674747-2026-GBI; MA 56, P 6) Die Errichtung des Neubaues für eine allgemein bildende Pflichtschule in Wien 10, Am Kempelenpark wird gemäß der in der Begründung enthaltenen Kostenschätzung genehmigt. Der auf das Finanzjahr 2026 entfallende Betrag ist auf Haushaltsstelle 1/2101/061 bedeckt. Für die Bedeckung der Restbeträge ist von der MA 56 im Rahmen des Globalbudgets in den kommenden Voranschlägen Vorsorge zu treffen.

(685419-2026-GBI; MA 13, P 9) Die Förderung an den Verein Blinden- und Sehbehindertenverband Österreich – Dachorganisation, Selbsthilfeorganisation blinder und sehbehinderter Menschen für (Erwachsenen-)Bildungsmaßnahmen in der Höhe von 105.760 EUR wird gemäß der Förderrichtlinie der Stadt Wien – Bildung und Jugend – Erwachsenenbildung und Bildungsangebote für Kinder und Jugendliche genehmigt. Die Bedeckung ist im Voranschlag 2026 auf Haushaltsstelle 1/2720/757 gegeben.

(718601-2026-GBI; MA 13, P 14) Die Förderungen an die nachfolgend genannten FörderwerberInnen für Maßnahmen, Projekte und gemeinnützige Organisationen im Musikausbildungsbereich in der Höhe von insgesamt 634.500 EUR werden gemäß der Förderrichtlinie der Stadt Wien – Bildung und Jugend – Musikausbildung genehmigt:

1)	Diakonie Bildung gem. GmbH; Johann Sebastian Bach Musikschule – Elementares Musizieren (ELEMU)	40.000 EUR
2)	Diakonie Bildung gem. GmbH; Johann Sebastian Bach Musikschule – Pop Akademie	417.000 EUR
3)	Freunde des Zentrums für Musikvermittlung (ZMV)	72.000 EUR
4)	Verein der Freunde der Musikschule Hietzing	64.300 EUR
5)	VMA – Verein für vorschulische und weiterführende Musikausbildung	4.500 EUR
6)	The Open Music Project – Soziale Teilhabe durch musikalische Bildung (vormals: Open Piano for Refugees – Verein zur Förderung der öffentlichen Begegnung, Integration und Nächstenliebe)	25.000 EUR
7)	International Music Academy, Kurztitel „INTMA“	4.400 EUR
8)	International Music Academy, Kurztitel „INTMA“: Kooperationsprojekt Zentrum inklusiver Schulen (ZIS17) – INTMA	2.800 EUR
9)	Künstlerischer Verein „S.V.Rachmaninov-Musicum“	4.500 EUR
Summe		**634.500 EUR**

Die Bedeckung ist im Voranschlag 2026 auf den Haushaltsstellen 1/2720/757 und 755 gegeben.

(719207-2026-GFW; MA 5, P 16) Der Magistrat, vertreten durch die MA 5, wird ermächtigt, das vorgelegte Förderangebot gemäß der Förderrichtlinie der Stadt Wien – Finanzwesen an den Auslandsösterreicher-Fonds (AÖF) für die Durchführung der laufenden Tätigkeit 2026 in der Höhe von höchstens 49.518,91 EUR zu richten. Die Bedeckung ist auf Haushaltsstelle 1/0610/757 gegeben.

(727771-2026-GFW; MA 5, P 17) Der Magistrat, vertreten durch die MA 5, wird ermächtigt, das vorgelegte Förderangebot gemäß der Förderrichtlinie der Stadt Wien – Finanzwesen an den Verein WELTBUND ÖSTERREICH für die Förderung als Anteil Wiens am Länderbeitrag für die laufende Tätigkeit 2026 in der Höhe von höchstens 46.311,93 EUR zu richten. Die Bedeckung ist auf Haushaltsstelle 1/0610/757 gegeben.

(703391-2026-GGM; MA 29, P 28) Die Erweiterung der Sachkreditgenehmigung für das Vorhaben B1914 Döblinger Steg Gesamtinstandsetzung, Planungs- und Bauleistungen wird gemäß der in der Begründung enthaltenen Kostenschätzung genehmigt. Der auf das Finanzjahr 2026 entfallende Betrag ist auf Haushaltsstelle 1/6122/060 bedeckt. Für die Bedeckung des restlichen Erfordernisses ist von der MA 29 im Rahmen des Globalbudgets in den Folgejahren Vorsorge zu treffen.

(593958-2026-GGS; MA 51, P 32) Für das Förderprogramm Nachwuchssportförderung 2026 wird eine Erhöhung des bereits genehmigten Rahmenbetrages (Zl. 1477221-2025-GGS) von ursprünglich 900.000 EUR um 40.000 EUR auf sohin insgesamt 940.000 EUR genehmigt. Die Bedeckung ist im Voranschlag 2026 auf Haushaltsstelle 1/2690/757 gegeben.

(650752-2026-GGS; MA 51, P 33) Die Erhöhung des jährlichen Mitgliedsbeitrages an SPORTPOOL WIEN – VEREIN ZUR FÖRDERUNG DES NACHWUCHS- UND LEISTUNGSSPORTS IN WIEN von derzeit 40.000 EUR auf 55.000 EUR wird genehmigt. Der auf das Finanzjahr 2026 entfallende Betrag ist auf Haushaltsstelle 1/2020/726 bedeckt. Für die Bedeckung des restlichen Erfordernisses ist von der MA 51 im Rahmen des Globalbudgets in den Folgejahren Vorsorge zu treffen.

(701885-2026-GGS; MA 51, P 34) Die Förderung an den Verein WIENER RUDERCLUB PIRAT für die thermische Sanierung des Vereinsgebäudes am Standort Wien 22, Dampfschiffhaufen 65 in der Höhe von 150.000 EUR wird gemäß der Förderrichtlinie der Stadt Wien – Sport Wien genehmigt. Die Bedeckung ist im Voranschlag 2026 auf Haushaltsstelle 1/2690/777 gegeben.

(488613-2026-GWS; MA 69, P 36) Das Immobilienmanagement der Stadt Wien wird zum Abschluss eines Schenkungs- und Dienstbarkeitsvertrages mit der „Österreichisches Siedlungswerk“ Gemeinnützige Wohnungsaktiengesellschaft und der SCHWARZATAL Gemeinnützige Wohnungs- & Siedlungsanlagen GmbH

1) zum Erwerb des Eigentumsrechtes an den Grundstücken Nr. 701/1, inneliegend in der Liegenschaft EZ 206, Nr. 707/1, inneliegend in der Liegenschaft EZ 240, Nr. 701/6, inneliegend in der Liegenschaft EZ 2007, Nr. 700/1, inneliegend in der Liegenschaft EZ 2008, allesamt des Grundbuches der KatG Breitenlee, und

2) zur Einräumung der Dienstbarkeit zur Duldung der Mitbenützung als Feuerwehrzufahrt und Aufstellflächen ob den Grundstücken Nr. 701/1, inneliegend in der Liegenschaft EZ 206, und Nr. 707/1, inneliegend in der Liegenschaft EZ 240, jeweils zu Gunsten der herrschenden Grundstücke Nr. 700/3, Nr. 700/5 und Nr. 700/6, jeweils inneliegend in der Liegenschaft EZ 1997, allesamt des Grundbuches der KatG Breitenlee, und

3) zur Einräumung der Dienstbarkeit zur Duldung der Mitbenützung als Feuerwehrzufahrt und Aufstellflächen sowie der Duldung des Bestandes eines Lüftungsbauwerkes ob den Grundstücken Nr. 701/6, inneliegend in der Liegenschaft EZ 2007, und Nr. 700/1, inneliegend in der Liegenschaft EZ 2008, jeweils zu Gunsten der herrschenden Grundstücke Nr. 700/3, Nr. 700/5 und Nr. 700/6, jeweils inneliegend in der Liegenschaft EZ 1997, allesamt des Grundbuches der KatG Breitenlee, zu den im Bericht des Immobilienmanagements der Stadt Wien vom 11. Mai 2026, Zl. MA 69-1039625-2023, angeführten Bedingungen ermächtigt.

Die Bedeckung der Nebenkosten von 4,6 Prozent Nebengebühren für den Vertragsgegenstand ist auf Haushaltsstelle 1/8400/280 im Budget der MA 69 gegeben.

6. Vorsitzender GR Armin Blind nimmt eine Umstellung der Tagesordnung insofern vor, als die Postnummern wie folgt gereiht werden, wobei die Postnummer 30 nach Beratung in der Präsidialkonferenz zum Schwerpunkt-Verhandlungsgegenstand erklärt wird:

Postnummern 30, 31, 35, 1, 2, 3, 4, 5, 7, 8, 10, 11, 12, 13, 15, 18, 29, 19, 20, 21, 22, 23, 24, 25, 26, 27, 37, 38, 39, 40, 41, 42, 43, 44, 49, 45, 46, 47 und 48

BERICHTERSTATTER: GR PETR BAXANT, BA

7. (681262-2026-GKU; MA 7, P 30) Der Inhalt der vorgelegten Förderrichtlinien sowie die dargelegte Vorgehensweise werden genehmigt und die MA 7 wird ermächtigt, redaktionelle und formelle Anpassungen sowie inhaltliche Änderungen an den Förderrichtlinien vorzunehmen, sofern damit keine finanziellen Auswirkungen und keine Änderungen der Fördervoraussetzungen verbunden sind. (Zustimmung SPÖ und NEOS, Ablehnung FPÖ, GRÜNE und ÖVP)

(PGL-851271-2026-KFP/GAT) Der schriftliche Antrag gemäß § 17 Abs. 6 der Geschäftsordnung des Gemeinderates der Stadt Wien von GR Lukas Brucker, MA auf Absetzung des Geschäftsstückes Postnummer 30 wird abgelehnt. (Zustimmung FPÖ und ÖVP, Ablehnung SPÖ, NEOS und GRÜNE)

(PGL-850266-2026-KGR/GAT) Der Beschluss-(Resolutions-)Antrag von GRin Mag. Ursula Berner, MA, GR Johann Arsenovic, GRin Mag. Mag. Julia Malle und GRin Mag. Barbara Huemer betreffend Erhalt von mehrjährigen Förderzusagen im Wiener Kulturbereich wird abgelehnt. (Zustimmung FPÖ, GRÜNE und ÖVP, Ablehnung SPÖ und NEOS)

(PGL-851272-2026-KFP/GAT) Der Beschluss-(Resolutions-)Antrag von GR Lukas Brucker, MA betreffend mehr Transparenz und Unabhängigkeit bei der Besetzung der Wiener Kulturbeiräte wird abgelehnt. (Zustimmung FPÖ und ÖVP, Ablehnung SPÖ, NEOS und GRÜNE)

(PGL-851273-2026-KFP/GAT) Der Beschluss-(Resolutions-)Antrag von GR Lukas Brucker, MA betreffend vollständige Offenlegung der Vergabepraxis der MA 7 – Einsicht in abgelehnte Förderansuchen für den Wiener Gemeinderat wird abgelehnt. (Zustimmung FPÖ und ÖVP, Ablehnung SPÖ, NEOS und GRÜNE)

(PGL-861723-2026-GAT) Der Beschluss-(Resolutions-) Antrag von GRin Patricia Anderle, GRin Katharina Weninger, BA, GR Petr Baxant, BA, GR Dipl.-Ing. Dr. Stefan Gara und GR Thomas Weber betreffend Planungssicherheit für den Wiener Kulturbereich wird mit Stimmenmehrheit angenommen. (Zustimmung SPÖ, NEOS und GRÜNE, Ablehnung FPÖ und ÖVP)

(Rednerinnen bzw. Redner: GRin Ing. Judith Edelmann, GR Thomas Weber, GRin Mag. Ursula Berner, MA, GR Lukas Brucker, MA, GRin Katharina Weninger, BA, tatsächliche Berichtigung von GRin Ing. Judith Edelmann, GR Dr. Michael Gorlitzer, MBA, GRin Dipl.-Ing. Selma Arapović, GRin Mag. Mag. Julia Malle, StR Stefan Berger, GRin Patricia Anderle und GR Mag. Dietbert Kowarik)

BERICHTERSTATTER: GR PETR BAXANT, BA

8. (682437-2026-GKU; MA 7, P 31) Die Förderung an den Verein Ludwig Boltzmann Gesellschaft – Österreichische Vereinigung zur Förderung der wissenschaftlichen Forschung für die Jahrestätigkeit in der Höhe von 450.000 EUR wird gemäß den Förderrichtlinien der Stadt Wien – Kultur genehmigt. Die Bedeckung ist im Voranschlag 2026 auf Haushaltsstelle 1/2891/757 gegeben. (Zustimmung SPÖ, NEOS, FPÖ und ÖVP, Ablehnung GRÜNE)

(PGL-850276-2026-KGR/GAT) Der Beschluss-(Resolutions-)Antrag von GRin Mag. Mag. Julia Malle, GR Felix Stadler, BSc, MA, GRin Mag. Berivan Aslan, GRin Mag. Ursula Berner, MA, GRin Mag. Barbara Huemer und GR Georg Prack, BA betreffend Wissenschaftsstandort Wien absichern wird abgelehnt. (Zustimmung FPÖ und GRÜNE, Ablehnung SPÖ, NEOS und ÖVP)

(PGL-850281-2026-KGR/GAT) Der Beschluss-(Resolutions-)Antrag von GRin Mag. Mag. Julia Malle, GR Felix Stadler, BSc, MA, GRin Mag. Ursula Berner, MA, GRin Mag. Berivan Aslan und GRin Mag. Barbara Huemer betreffend Ludwig Boltzmann Gesellschaft: Rücknahme der Förderungskürzung wird abgelehnt. (Zustimmung FPÖ, GRÜNE und ÖVP, Ablehnung SPÖ und NEOS)

(Rednerin bzw. Redner: GRin Mag. Mag. Julia Malle und GR Prof. Mag. Dr. Gerhard Schmid)

BERICHTERSTATTERIN: GRIN MAG. ANDREA MAUTZ

9. (717412-2026-GGS; MA 40, P 35) Die Erhöhung der mit GRB vom 20. März 2024, Zl. 251375-2024-GGS, genehmigten Gesamtauszahlungen für das Vorhaben „College 25+ und Jugendcollege Wien – Bekämpfung von Armut und Förderung der aktiven Inklusion" von 23.084.425,33 EUR um 2.752.658,38 EUR auf 25.837.083,71 EUR wird genehmigt. Die Bedeckung ist im Voranschlag 2026 auf den Haushaltsstellen 1/4110/757 und 781 gegeben. (Zustimmung SPÖ, NEOS, GRÜNE und ÖVP, Ablehnung FPÖ)

(Rednerinnen bzw. Redner: GRin Dr. Arabel Bernecker-Thiel, GRin Angela Schütz, MA, GRin Mag. Stefanie Vasold, GR David Ellensohn und GR Lukas Brucker, MA)

BERICHTERSTATTERIN: GRIN SAFAK AKCAY

10. (640978-2026-GBI; MA 17, P 1) Die Förderung an den Verein Projekt Integrationshaus für FAVoritIN – Frauenspezifische Arbeitsmarktvorbereitung und -orientierung in der Höhe von 50.590 EUR wird gemäß der Förderrichtlinie der Stadt Wien – Integration und Diversität genehmigt. Die Bedeckung ist im Voranschlag 2026 auf Haushaltsstelle 1/4591/757 gegeben. (Zustimmung SPÖ, NEOS und GRÜNE, Ablehnung FPÖ und ÖVP)

(641122-2026-GBI; MA 17, P 2) Die Förderung an die Job-TransFair gemeinnützige GmbH Beratung Beschäftigung FAIRmittlung für das Projekt Job-TransFair – TERRA in der Höhe von 28.470 EUR wird gemäß der Förderrichtlinie der Stadt Wien – Integration und Diversität genehmigt. Die Bedeckung ist im Voranschlag 2026 auf Haushaltsstelle 1/4591/755 gegeben. (Zustimmung SPÖ, NEOS und ÖVP, Ablehnung FPÖ und GRÜNE)

(PGL-850265-2026-KGR/GAT) Der Beschluss-(Resolutions-)Antrag von GRin Mag. Berivan Aslan und GR Jaafar Bambouk, MA betreffend Fast-Track-Anerkennung ausländischer Berufsqualifikationen und Stärkung arbeitsmarktpolitischer Integrationsstrukturen in Wien wird abgelehnt. (Zustimmung FPÖ, GRÜNE und ÖVP, Ablehnung SPÖ und NEOS)

(PGL-850283-2026-KGR/GAT) Der Beschluss-(Resolutions-)Antrag von GRin Mag. Berivan Aslan und GR Jaafar Bambouk, MA betreffend Verbindung von Sprachförderung und beruflicher Praxis für einen schnelleren Einstieg in den Arbeitsmarkt wird abgelehnt. (Zustimmung GRÜNE und ÖVP, Ablehnung SPÖ, NEOS und FPÖ)

(PGL-850284-2026-KGR/GAT) Der Beschluss-(Resolutions-)Antrag von GRin Mag. Berivan Aslan und GR Jaafar Bambouk, MA betreffend arbeitsmarktpolitische Integrations- und Qualifizierungsprojekte in Wien nachhaltig absichern und ausbauen wird abgelehnt. (Zustimmung GRÜNE und ÖVP, Ablehnung SPÖ, NEOS und FPÖ)

(Rednerinnen bzw. Redner: GRin Mag. Berivan Aslan, GR Michael Stumpf, BA, GR Nikola Poljak, BA, MA und GRin Mag. Dolores Bakos, BA)

Folgender Antrag des Stadtsenates wird ohne Verhandlung angenommen:

BERICHTERSTATTER: GR MAG. MARCUS GREMEL, MBA

11. (696136-2026-GBI; MA 10, P 3) Die Förderungen an die nachfolgend genannten FörderwerberInnen für die Anstoßfinanzierung im Zusammenhang mit der Schaffung von neuen elementaren Bildungsplätzen für Kinder unter drei Jahren in der Höhe von insgesamt 501.482 EUR für das Jahr 2026 werden gemäß der Förderrichtlinie Förderungen zur Schaffung von privaten elementaren Bildungsplätzen „Anstoßfinanzierung" genehmigt.

Fördernehmer*in	Standort	förderbare Gruppen	Anzahl neue Plätze unter 3 Jahre	
KINDER IN WIEN, Österreichisches Kinderrettungswerk/Landesverband Wien	Wien 22, Claire-Bauroff-Gasse 3	6 Familiengruppen 0-6 Jahre	42	300.000 EUR
2) Vereinigung katholischer Kindertagesheime	Wien 3, Elisabeth-T.-Spira-Promenade 2/9	1 Kleinkindergruppe, 2 Familiengruppen 0-6 Jahre	29	201.482 EUR
Summe				**501.482 EUR**

Die Bedeckung ist im Voranschlag 2026 auf Haushaltsstelle 1/2401/777 gegeben. (Zustimmung SPÖ, NEOS, GRÜNE und ÖVP, Ablehnung FPÖ)

(PGL-853644-2026-KVP/GAT) Der Beschluss-(Resolutions-)Antrag von GR Harald Zierfuß und GRin Mag. Caroline Hungerländer, MSc betreffend Förderstopp für den Kinderbetreuungsverein Abendstern wird abgelehnt. (Zustimmung FPÖ, GRÜNE und ÖVP, Ablehnung SPÖ und NEOS)

BERICHTERSTATTERIN: GRIN ASTRID PANY, BED, MA

12. (656456-2026-GBI; MA 11, P 4) Die Tagsatzerhöhung in Gesamtvertragseinrichtungen ab 1. Jänner 2026 zur Betreuung von Kindern und Jugendlichen auf Basis Voller Erziehung mit Gesamtauszahlungen in der Höhe von 3.099.113,80 EUR netto inklusive der nicht abziehbaren Vorsteuer (das sind 3.099.295,33 EUR brutto) wird genehmigt. Die Bedeckung ist im Voranschlag 2026 auf Haushaltsstelle 1/4391/728 gegeben. Für die Bedeckung der Erhöhung der Tagsätze ab 2027 ist von der MA 11 im Rahmen des Globalbudgets in den kommenden Voranschlägen Vorsorge zu treffen. (Zustimmung SPÖ, NEOS und FPÖ, Ablehnung GRÜNE und ÖVP)

(PGL-853640-2026-KVP/GAT) Der Beschluss-(Resolutions-)Antrag von GR Hannes Taborsky und GRin Sabine Keri betreffend Herabsetzung der Strafmündigkeit wird abgelehnt. (Zustimmung FPÖ und ÖVP, Ablehnung SPÖ, NEOS und GRÜNE)

(Rednerin bzw. Redner: GR Hannes Taborsky, GR Mag. Marcus Gremel, MBA, GR Mag. Lukas Burian, tatsächliche Berichtigung von GRin Sabine Keri, GR Armin Blind und GR Mag. Dr. Michael Trinko)

BERICHTERSTATTER: GR BENJAMIN SCHULZ

13. (665136-2026-GBI; MA 56, P 5) Der Antrag zur Zl. 425697-2020-GIF vom 22. Mai 2020 soll hinsichtlich der Festsetzung des pauschalierten Betrages für die Betreuung in öffentlichen Ganztagsschulen ab der letzten verpflichtenden Unterrichtseinheit (Randzeiten) wie folgt geändert werden: Die Festsetzung des pauschalierten Betrages für die Betreuung in öffentlichen verschränkten Ganztagsschulen ab der letzten verpflichtenden Unterrichtseinheit (Randzeiten) im Schuljahr 2026/27 mit 260 EUR pro SchülerIn und Semester wird genehmigt. Für die folgenden Schuljahre erhöht sich der Betrag für die Randzeiten in jenem Ausmaß, als sich der Verbraucherpreisindex 2020 ändert, wobei als Ausgangszahl die für den Monat Jänner 2025 verlautbarte Indexzahl heranzuziehen ist. Es ist auf ganze Eurobeträge zu runden. (Zustimmung SPÖ, NEOS und ÖVP, Ablehnung FPÖ und GRÜNE)

(Rednerin bzw. Redner: GR Ilija Tufegdzic und GRin Astrid Pany, BEd, MA)

BERICHTERSTATTER: GR BENJAMIN SCHULZ

14. (696485-2026-GBI; MA 56, P 7) Die Mittagsverpflegung an ganztägig geführten offenen und verschränkten allgemein bildenden Wiener Pflichtschulen wird gemäß der in der Begründung enthaltenen Kostenschätzung genehmigt. Für die Bedeckung des Vorhabens ist von der MA 56 im Rahmen des Globalbudgets in den kommenden Voranschlägen auf Haushaltsstelle 1/2101/430 Vorsorge zu treffen. (Zustimmung SPÖ, NEOS, FPÖ und ÖVP, Ablehnung GRÜNE)

(PGL-850273-2026-KGR/GAT) Der Beschluss-(Resolutions-)Antrag von GR Felix Stadler, BSc, MA und GRin Mag. Mag. Julia Malle betreffend gesundes, regionales und ökologisch nachhaltiges Essen in Wiens Schulen wird abgelehnt. (Zustimmung FPÖ, GRÜNE und ÖVP, Ablehnung SPÖ und NEOS)

(Rednerinnen bzw. Redner: GR Felix Stadler, BSc, MA, GRin Astrid Pany, BEd, MA, GR David Ellensohn und GRin Mag. Dolores Bakos, BA)

Folgender Antrag des Stadtsenates wird ohne Verhandlung angenommen:

BERICHTERSTATTERIN: GRIN ASTRID PANY, BED, MA

15. (696816-2026-GBI; MA 56, P 8) Die MA 56 wird ermächtigt, mit der WIP Wiener Infrastruktur Projekt GmbH den vorgelegten Vertrag betreffend den organisatorischen Brandschutz – Brandschutzbeauftragte mit wertgesicherten, jährlichen Auszahlungen von 1.135.225,06 EUR brutto (zuzüglich Standorterweiterungen) abzuschließen. Der auf das Finanzjahr 2026 entfallende Betrag in der Höhe von 347.000 EUR ist auf Haushaltsstelle 1/2101/728 sowie in der Höhe von 14.000 EUR auf Haushaltsstelle 1/2201/728 bedeckt. Für die Bedeckung der Restbeträge ist von der MA 56 im Rahmen des Globalbudgets in den kommenden Voranschlägen Vorsorge zu treffen. (Zustimmung SPÖ, NEOS, GRÜNE und ÖVP, Ablehnung FPÖ)

BERICHTERSTATTERIN: GRIN MAG. STEFANIE VASOLD

16. (687439-2026-GBI; MA 13, P 10) Die Förderung an den Verein COURAGE – Österreichisches Institut für Beziehungs- und Sexualforschung für Maßnahmen, Projekte und gemeinnützige Organisationen im LGBTIQ-Bereich in der Höhe von 40.000 EUR wird gemäß der Förderrichtlinie der Stadt Wien – Bildung und Jugend – Maßnahmen, Projekte und gemeinnützige Organisationen im LGBTIQ-Bereich genehmigt. Die Bedeckung ist im Voranschlag 2026 auf Haushaltsstelle 1/2720/757 gegeben. (Zustimmung SPÖ, NEOS und GRÜNE, Ablehnung FPÖ und ÖVP)

(Rednerin bzw. Redner: GR Thomas Weber und GRin Mag. (FH) Susanne Haase)

BERICHTERSTATTERIN: GRIN MAG. STEFANIE VASOLD

17. (696599-2026-GBI; MA 13, P 11) 1) Die vom Kinder- und Jugendparlament entwickelten und anschließend ausgewählten Maßnahmen, die in der vorgelegten Anlage aufgeführt sind, werden zur Kenntnis genommen.

2) Um die Umsetzung der entwickelten Maßnahmen der Kinder- und Jugendstrategie zu ermöglichen, werden die jeweils zuständigen Magistratsabteilungen damit beauftragt, die Möglichkeiten zur Umsetzung der ausgewählten Maßnahmen mit Hilfe des vorgelegten Fragenkataloges für die Machbarkeitsprüfung durch die Dienststellen bis spätestens Oktober 2026 zu prüfen.

3) Die Magistratsabteilungen werden darüber hinaus gebeten, jene Maßnahmen, die geprüft und als umsetzbar eingeschätzt wurden, durchzuführen bzw. in ihrem Tagesgeschäft zu berücksichtigen. (Zustimmung SPÖ, NEOS und GRÜNE, Ablehnung FPÖ und ÖVP)

(Rednerin bzw. Redner: GR Harald Zierfuß, GR Mag. Lukas Burian, GR Armin Blind und GRin Marina Hanke, BA)

BERICHTERSTATTERIN: GRIN MAG. STEFANIE VASOLD

18. (696650-2026-GBI; MA 13, P 12) Die Förderung an Wiener Bildungsserver – Verein zur Förderung von Medienaktivitäten im schulischen und außerschulischen Bereich für (Erwachsenen-)Bildungsmaßnahmen in der Höhe von 735.000 EUR wird gemäß der Förderrichtlinie der Stadt Wien – Bildung und Jugend – Erwachsenenbildung und Bildungsangebote für Kinder und Jugendliche genehmigt. Die Bedeckung ist im Voranschlag 2026 auf Haushaltsstelle 1/2720/757 gegeben. (Befangenheitserklärungen gemäß § 22a der Geschäftsordnung des Gemeinderates von GRin Sara do Amaral Tavares da Costa und GRin Mag. Mag. Julia Malle) (Zustimmung SPÖ, NEOS, GRÜNE und ÖVP, Ablehnung FPÖ)

(Redner: GR Mag. Bernd Saurer, GR Jörg Neumayer, MA und StR Dominik Nepp, MA)

BERICHTERSTATTERIN: GRIN MAG. STEFANIE VASOLD

19. (714185-2026-GBI; MA 13, P 13) Die Förderung an die Impact Hub Education gGmbH für Wiener Bildungsversprechen in der Höhe von 372.774 EUR wird gemäß der Förderrichtlinie der Stadt Wien – Bildung und Jugend – Erwachsenenbildung und Bildungsangebote für Kinder und Jugendliche genehmigt. Die Bedeckung ist im Voranschlag 2026 auf Haushaltsstelle 1/2720/755 gegeben. (Zustimmung SPÖ und NEOS, Ablehnung FPÖ, GRÜNE und ÖVP)

(Rednerin bzw. Redner: GRin Mag. Dolores Bakos, BA, GR Felix Stadler, BSc, MA und GR Mag. Bernd Saurer)

BERICHTERSTATTERIN: GRIN MARTINA LUDWIG-FAYMANN

20. (667369-2026-GFW; MA 27, P 15) Die MA 27 wird ermächtigt, mit der WH International Services GmbH den Vertrag betreffend Leistungen im Rahmen der internationalen Aktivitäten der Stadt Wien mit jährlichen Auszahlungen von bis zu 7 Mio. EUR (brutto/zuzüglich Valorisierung des Pauschalkostenersatzes) und mit Gesamtkosten in der Höhe von maximal 35 Mio. EUR (brutto/zuzüglich Valorisierung des Pauschalkostenersatzes) für die Jahre 2027 bis 2031 abzuschließen. Für die Bedeckung der Beträge wird im Rahmen des Globalbudgets in den kommenden Voranschlägen auf Haushaltsstelle 1/0103/728 Vorsorge zu treffen sein. (Zustimmung SPÖ und NEOS, Ablehnung FPÖ, GRÜNE und ÖVP)

(Redner: GR Andreas Bussek und GR Dr. Sascha Obrecht)

BERICHTERSTATTER: GR CHRISTIAN DEUTSCH

21. (731778-2026-GFW; MA 5, P 18) Die vorgelegte Programmlinie „Wiener Medieninitiative 2026ff" wird zustimmend zur Kenntnis genommen, die zusätzliche Ausstattung der Wirtschaftsagentur Wien mit finanziellen Mitteln in der Höhe von insgesamt maximal 5,7 Mio. EUR durch die Stadt Wien zur Finanzierung der Fördermaßnahme Wiener Medieninitiative wird genehmigt. Die Bedeckung ist im Voranschlag 2026 auf Haushaltsstelle 1/7822/781 gegeben. (Zustimmung SPÖ, NEOS und GRÜNE, Ablehnung FPÖ und ÖVP)

(Rednerinnen: GRin Dr. Maria In der Maur-Koenne, StRin Mag. Ulrike Nittmann und GRin Katharina Weninger, BA)

Folgende drei Anträge des Stadtsenates werden ohne Verhandlung angenommen:

BERICHTERSTATTER: GR MAG. GERHARD SPITZER

22. (565967-2026-GGK; MD-OS, P 29) Gemäß § 88 Abs. 1 lit. b der Wiener Stadtverfassung wird die in der Beilage enthaltene Änderung der Geschäftseinteilung für den Magistrat der Stadt Wien mit Wirksamkeit vom 1. Juli 2026 genehmigt und dem Herrn Bürgermeister zur Erlassung übermittelt. (Beilage Nr. 114/26) (Zustimmung SPÖ, NEOS, GRÜNE und ÖVP, Ablehnung FPÖ)

BERICHTERSTATTER: GR ERNST HOLZMANN

23. (721015-2026-GGM; MA 33, P 19) Die Erweiterung der Sachkreditgenehmigung für das Vorhaben „Umsetzung NISG-Maßnahmen" in der Höhe von 600.000 EUR um 7.300.000 EUR auf 7.900.000 EUR wird genehmigt. Der auf das Finanzjahr 2026 entfallende Betrag in der Höhe von 770.000 EUR ist auf Haushaltsstelle 1/6402/728 bedeckt. Für die Bedeckung der Restbeträge ist von der MA 33 im Rahmen des Globalbudgets in den kommenden Voranschlägen Vorsorge zu treffen. (Zustimmung SPÖ, NEOS, GRÜNE und ÖVP, Ablehnung FPÖ)

BERICHTERSTATTER: GR DR. SASCHA OBRECHT

24. (674880-2026-GGM; MDR, P 20) Der vorgelegte Entwurf für eine Äußerung des Gemeinderates an den Verfassungsgerichtshof zum Antrag der UNTERLAAER STRASSE REAL ESTATE DEVELOPMENT GmbH, die Festsetzung des Flächenwidmungs- und Bebauungsplanes, Plandokument Nr. 8346, beschlossen in der Sitzung des Wiener Gemeinderates vom 23. März 2023, Zl. 2406488-2022-GGI, soweit sich diese auf den Bereich der Liegenschaften Wien 10, Unter-Laaer Straße 16 und Unter-Laaer Straße 18 bezieht, in eventu näher bezeichnete Teile davon, als gesetzwidrig aufzuheben, wird zum Beschluss erhoben. (Zustimmung SPÖ, NEOS und GRÜNE, Ablehnung FPÖ und ÖVP)

BERICHTERSTATTER: GR MAG. GERHARD SPITZER

25. (528846-2026-GGM; MA 21 B, P 21) Plan Nr. 8463: Festsetzung des Flächenwidmungsplanes und des Bebauungsplanes für das Gebiet zwischen Antonie-Lehr-Straße, Linienzug 1-2, Simone-Veil-Gasse, Nicole-Fontaine-Gasse, Straße Code 06825, Nordmanngasse und Linienzug 3-4 im 21. Bezirk, KatG Leopoldau (Beilage Nr. 119/26) (Zustimmung SPÖ, NEOS und FPÖ, Ablehnung GRÜNE und ÖVP)

(PGL-850255-2026-KGR/GAT) Der schriftliche Antrag gemäß § 17 Abs. 6 der Geschäftsordnung des Gemeinderates der Stadt Wien von GR Kilian Stark auf Absetzung des Geschäftsstückes Postnummer 21 wird abgelehnt. (Zustimmung GRÜNE und ÖVP, Ablehnung SPÖ, NEOS und FPÖ)

(Rednerin bzw. Redner: GR Kilian Stark und GRin Astrid Pany, BEd, MA)

BERICHTERSTATTER: GR FILIP WOROTYNSKI, MA

26. (494436-2026-GGM; MA 21 A, P 22) Plan Nr. 8412: Festsetzung des Flächenwidmungsplanes und des Bebauungsplanes für das Gebiet zwischen Landstraßer Hauptstraße, Oberzellergasse, Klimschgasse und Eslarngasse im 3. Bezirk, KatG Landstraße sowie Festsetzung einer Schutzzone gemäß § 7 Abs. 1 der BO für Wien und einer Wohnzone gemäß § 7a Abs. 1 der BO für Wien für einen Teil des Plangebietes (Beilage Nr. 118/26) (Zustimmung SPÖ, NEOS und GRÜNE, Ablehnung FPÖ und ÖVP)

(PGL-853641-2026-KVP/GAT) Der Beschluss-(Resolutions-)Antrag von GRin Dipl.-Ing. Elisabeth Olischar, BSc und GR Martin Flicker betreffend Evaluierung der vorgesehenen Öffnungszeiten der Parkanlage Parkschlössl wird abgelehnt. (Zustimmung FPÖ und ÖVP, Ablehnung SPÖ, NEOS und GRÜNE)

(PGL-853642-2026-KVP/GAT) Der Beschluss-(Resolutions-)Antrag von GRin Dipl.-Ing. Elisabeth Olischar, BSc und GR Martin Flicker betreffend Beschränkung der öffentlichen Zugänge zur Parkanlage Parkschlössl auf einen zentralen Zugang wird abgelehnt. (Zustimmung FPÖ und ÖVP, Ablehnung SPÖ, NEOS und GRÜNE)

(PGL-853648-2026-KVP/GAT) Der Beschluss-(Resolutions-)Antrag von GRin Dipl.-Ing. Elisabeth Olischar, BSc und GR Martin Flicker betreffend stärkere Berücksichtigung der Interessen von Anrainerinnen und Anrainern bei Stadtentwicklungsprojekten wird abgelehnt. (Zustimmung FPÖ und ÖVP, Ablehnung SPÖ, NEOS und GRÜNE)

(Rednerinnen: GRin Dipl.-Ing. Elisabeth Olischar, BSc und GRin Ing. Astrid Rompolt, MA)

Folgende drei Anträge des Stadtsenates werden ohne Verhandlung angenommen:

BERICHTERSTATTER: GR THOMAS MADER

27. (589322-2026-GGM; MA 21 B, P 23) Plan Nr. 8503: Verhängung einer zeitlich begrenzten Bausperre über das Gebiet zwischen Linienzug 1-2 (Biberhaufenweg), Linienzug

2-9, Linienzug 9-10 (Kierischitzweg), Linienzug 10-11, Linienzug 11-13 (Schillerwasser), Linienzug 13-14, Linienzug 14-15 (Luitpold-Stern-Gasse), Linienzug 15-19 und Linienzug 19-1 (Dechantweg) im 22. Bezirk, KatG Aspern (Beilage Nr. 120/26) (Zustimmung SPÖ, NEOS, GRÜNE und ÖVP, Ablehnung FPÖ)

(620335-2026-GGM; MA 21 B, P 24) Plan Nr. 8473: Festsetzung des Flächenwidmungsplanes und des Bebauungsplanes für das Gebiet zwischen Lilly-Dillenz-Straße, Linienzug 1-4, Doris-Lessing-Allee, Cassinonestraße, Linienzug 5-6, Linienzug 6-7 (Straßencode 06941), Linienzug 7-8 (Straßencode 06939), Cassinonestraße, Linienzug 9-10 (Straßencode 06939), Linienzug 10-11 (Straßencode 06941), Eileen-Gray-Gasse und Sonnenallee im 22. Bezirk, KatGen Aspern und Breitenlee (Beilage Nr. 121/26) (Zustimmung SPÖ und NEOS, Ablehnung FPÖ, GRÜNE und ÖVP)

(652928-2026-GGM; MA 21 B, P 25) Plan Nr. 8485: Festsetzung des Flächenwidmungsplanes und des Bebauungsplanes für das Gebiet zwischen Lieblgasse, Linienzug 1-2, Rennbahnweg, Hugo-Wiener-Weg, Falcogasse und Hugo-Wiener-Weg im 22. Bezirk, KatG Kagran (Beilage Nr. 122/26) (Zustimmung SPÖ, NEOS, FPÖ und GRÜNE, Ablehnung ÖVP)

BERICHTERSTATTERIN: GR[IN] CORNELIA SUCHER, BA

28. (464019-2026-GGM; MA 28, P 26) Die Stadt Wien wird auf Grund des Bauvorhabens der ASFINAG „A22 Generalinstandsetzung Nordbrücke" zum Abschluss der als Entwurf vorgelegten Vereinbarung zur Übernahme der im Zusammenhang mit der Planung und Errichtung einer Umleitungsstrecke für den Radverkehr entstehenden Kosten durch die ASFINAG in der Höhe von 50 Prozent der Gesamtkosten, jedoch maximal bis zu einem Höchstbetrag von 1.458.000 EUR brutto, zu den im Bericht der Stadt Wien – Straßenverwaltung und Straßenbau vom 19. März 2026, Zl. MA 28-Z-V-275299/2026, angeführten Bedingungen ermächtigt. (Zustimmung SPÖ, NEOS und ÖVP, Ablehnung FPÖ und GRÜNE)

(PGL-850263-2026-KGR/GAT) Der Beschluss-(Resolutions-)Antrag von GR Kilian Stark betreffend gleichwertiger Ersatz für vierjährige Sperre Wiens nördlichster Donauquerung für Rad- und Fußverkehr wird abgelehnt. (Zustimmung GRÜNE und ÖVP, Ablehnung SPÖ, NEOS und FPÖ)

(Rednerin bzw. Redner: GR Kilian Stark, GR Wolfgang Irschik, tatsächliche Berichtigungen von GR Kilian Stark und GR Wolfgang Irschik, GR[in] Ing. Astrid Rompolt, MA)

BERICHTERSTATTERIN: GR[IN] CORNELIA SUCHER, BA

29. (737379-2026-GGM; MA 28, P 27) Das Vorhaben in Wien 1, Schottenring, Oberflächenwiederherstellung, Straßenbauarbeiten wird gemäß der in der Begründung enthaltenen Kostenschätzung genehmigt. Die auf das Finanzjahr 2026 entfallenden Beträge sind auf den Haushaltsstellen 1/6120/175, 611 und 1/6121/060 bedeckt. Für die Bedeckung des Restbetrages ist von der MA 28 im Rahmen des Globalbudgets im Voranschlag 2027 Vorsorge zu treffen. (Zustimmung SPÖ, NEOS, GRÜNE und ÖVP, Ablehnung FPÖ)

(PGL-851274-2026-KFP/GAT) Der Abänderungsantrag von GR Thomas Kreutzinger und GR Klemens Resch betreffend Erhalt aller Parkplätze, Ladezonen und Taxistandplätze sowie Erhalt der Nebenfahrbahn am Ring für den Individualverkehr sichern wird abgelehnt. (Zustimmung FPÖ, Ablehnung SPÖ, NEOS, GRÜNE und ÖVP)

(PGL-850261-2026-KGR/GAT) Der Beschluss-(Resolutions-)Antrag von GR Kilian Stark betreffend Ringstraßen-Umgestaltung: Verbesserungen nötig wird abgelehnt. (Zustimmung GRÜNE, Ablehnung SPÖ, NEOS, FPÖ und ÖVP)

(Rednerin bzw. Redner: GR Kilian Stark, GR Thomas Kreutzinger und GR[in] Ing. Astrid Rompolt, MA)

Folgende zehn Anträge des Stadtsenates werden ohne Verhandlung angenommen:

BERICHTERSTATTERIN: GR[IN] MARINA HANKE, BA

30. (577524-2026-GWS; MA 69, P 37) Die Ermächtigung zum Ankauf der Liegenschaft EZ 185 der KatG Aspern, bestehend aus dem neu konfigurierten Grundstück Nr. 785, im Ausmaß von 70.000 m², zu einem Kaufpreis von 2.100.000 EUR, zuzüglich 4,6 Prozent Nebengebühren, somit insgesamt 2.196.600 EUR, wird zu den im Bericht des Immobilienmanagements der Stadt Wien vom 5. Mai 2026, Zl. MA 69-350696-2026, angeführten Bedingungen genehmigt. Die Bedeckung ist auf Haushaltsstelle 1/8400/280 gegeben. (Zustimmung SPÖ, NEOS, FPÖ und GRÜNE, Ablehnung ÖVP)

BERICHTERSTATTER: GR GEORG NIEDERMÜHLBICHLER

31. (630747-2026-GWS; MA 69, P 38) Das Immobilienmanagement der Stadt Wien wird zum Abschluss eines Baurechtsvertrages betreffend die Liegenschaft EZ 1667 des Grundbuches der KatG Kagran, bestehend aus dem Grundstück Nr. 704, im Ausmaß von 623 m² Grundfläche, zu einem jährlichen Benützungsentgelt bzw. einem jährlichen Bauzins in der Höhe von 6.377,04 EUR wertgesichert, mit Gemeinnützige Wohnungs- und Siedlungsgenossenschaft SIEDLUNGSUNION registrierte Genossenschaft mit beschränkter Haftung, zu den im Bericht des Immobilienmanagements der Stadt Wien vom 12. Mai 2026, Zl. MA 69-1176794-2025, angeführten Bedingungen ermächtigt. (Zustimmung SPÖ, NEOS, FPÖ und GRÜNE, Ablehnung ÖVP)

(630750-2026-GWS; MA 69, P 39) Das Immobilienmanagement der Stadt Wien wird zum Abschluss eines Baurechtsvertrages betreffend die Liegenschaft EZ 1020 des Grundbuches der KatG Hirschstetten, bestehend aus dem Grundstück Nr. 383/27, im Ausmaß von 918 m² Grundfläche, zu einem jährlichen Benützungsentgelt bzw. einem jährlichen Bauzins in der Höhe von 2.815,44 EUR wertgesichert, mit Gemeinnützige Wohnungs- und Siedlungsgenossenschaft SIEDLUNGSUNION registrierte Genossenschaft mit beschränkter Haftung, zu den im Bericht des Immobilienmanagements der Stadt Wien vom 12. Mai 2026, Zl. MA 69-1176787-2025, angeführten Bedingungen ermächtigt. (Zustimmung SPÖ, NEOS, FPÖ und GRÜNE, Ablehnung ÖVP)

(630832-2026-GWS; MA 69, P 40) Das Immobilienmanagement der Stadt Wien wird zum Abschluss eines Baurechtsvertrages betreffend die Liegenschaft EZ 1317 des Grundbuches der KatG Hirschstetten, bestehend aus dem Grundstück Nr. 395/142, im Ausmaß von 694 m² Grundfläche, zu einem jährlichen Benützungsentgelt bzw. einem jährlichen Bauzins in der Höhe von 2.906,76 EUR wertgesichert, mit Gemeinnützige Wohnungs- und Siedlungsgenossenschaft SIEDLUNGSUNION registrierte Genossenschaft mit beschränkter Haftung, zu den im Bericht des Immobilienmanagements der Stadt Wien vom 12. Mai 2026, Zl. MA 69-1172876-2025, angeführten Bedingungen ermächtigt. (Zustimmung SPÖ, NEOS und GRÜNE, Ablehnung FPÖ und ÖVP)

(630838-2026-GWS; MA 69, P 41) Das Immobilienmanagement der Stadt Wien wird zum Abschluss eines Baurechtsvertrages betreffend die Liegenschaft EZ 3431 des Grundbuches der KatG Aspern, bestehend aus dem Grundstück Nr. 610/389, im Ausmaß von 1.487 m² Grundfläche, zu einem jährlichen Benützungsentgelt bzw. einem jährlichen Bauzins in der Höhe von 6.499,85 EUR wertgesichert, mit Gemeinnützige Wohnungs- und Siedlungsgenossenschaft SIEDLUNGSUNION registrierte Genossenschaft mit beschränkter Haftung, zu den im Bericht des Immobilienmanagements der Stadt Wien vom 12. Mai 2026, Zl. MA 69-1176791-2025, angeführten Bedingungen ermächtigt. (Zustimmung SPÖ, NEOS, FPÖ und GRÜNE, Ablehnung ÖVP)

(630885-2026-GWS; MA 69, P 42) Das Immobilienmanagement der Stadt Wien wird zum Abschluss eines Baurechtsvertrages betreffend die Liegenschaft EZ 3591 des Grundbuches der KatG Aspern, bestehend aus dem Grundstück Nr. 610/388, im Ausmaß von 1.483 m² Grundfläche, zu einem jährlichen Benützungsentgelt bzw. einem jährlichen Bauzins in der Höhe von 3.188,36 EUR wertgesichert, mit Gemeinnützige Wohnungs- und Siedlungsgenossenschaft SIEDLUNGSUNION registrierte Genossenschaft mit beschränkter Haftung, zu den im Bericht des Immobilienmanagements der Stadt Wien vom 12. Mai 2026, Zl. MA 69-1176788-2025, angeführten Bedingungen ermächtigt. (Zustimmung SPÖ, NEOS, FPÖ und GRÜNE, Ablehnung ÖVP)

(630899-2026-GWS; MA 69, P 43) Das Immobilienmanagement der Stadt Wien wird zum Abschluss eines Baurechtsvertrages betreffend die Liegenschaft EZ 6057 des Grundbuches der KatG Eßling, bestehend aus dem Grundstück Nr. 227/6, im Ausmaß von 739 m² Grundfläche, zu einem jährlichen Benützungsentgelt bzw. einem jährlichen Bauzins in der Höhe von 2.751,14 EUR wertgesichert, mit Gemeinnützige Wohnungs- und Siedlungsgenossenschaft SIEDLUNGSUNION registrierte Genossenschaft mit beschränkter Haftung, zu den im Bericht des Immobilienmanagements der Stadt Wien vom 12. Mai 2026, Zl. MA 69-1176792-2025, angeführten Bedingungen ermächtigt. (Zustimmung SPÖ, NEOS und GRÜNE, Ablehnung FPÖ und ÖVP)

(630927-2026-GWS; MA 69, P 44) Das Immobilienmanagement der Stadt Wien wird zum Abschluss eines Baurechtsvertrages betreffend die Liegenschaft EZ 731 des Grundbuches der KatG Donaufeld, bestehend aus dem Grundstück Nr. 1001, im Ausmaß von 264 m² Grundfläche, zu einem jährlichen Benützungsentgelt bzw. einem jährlichen Bauzins in der Höhe von 6.847,79 EUR wertgesichert, mit Gemeinnützige Wohnungs- und Siedlungsgenossenschaft SIEDLUNGSUNION registrierte Genossenschaft mit beschränkter Haftung, zu den im Bericht des Immobilienmanagements der Stadt Wien vom 12. Mai 2026, Zl. MA 69-1172712-2025, angeführten Bedingungen ermächtigt. (Zustimmung SPÖ, NEOS, FPÖ und GRÜNE, Ablehnung ÖVP)

(630860-2026-GWS; MA 69, P 49) Das Immobilienmanagement der Stadt Wien wird zum Abschluss eines Baurechtsvertrages betreffend die Liegenschaft EZ 3654 des Grundbuches der KatG Hütteldorf, bestehend aus dem Grundstück Nr. 548/1, im Ausmaß von 329 m² Grundfläche, zu einem jährlichen Benützungsentgelt bzw. einem jährlichen Bauzins in der Höhe von 6.709,97 EUR wertgesichert, mit Gemeinnützige Wohnungs- und Siedlungsgenossenschaft SIEDLUNGSUNION registrierte Genossenschaft mit beschränkter Haftung, zu den im Bericht des Immobilienmanagements der Stadt Wien vom 12. Mai 2026, Zl. MA 69-1172586-2025, angeführten Bedingungen ermächtigt. (Zustimmung SPÖ, NEOS und GRÜNE, Ablehnung FPÖ und ÖVP)

BERICHTERSTATTERIN: GRIN MARINA HANKE, BA

32. (701611-2026-GWS; MA 69, P 45) Genehmigt wird die Annahme des Angebotes zum Abschluss eines Bestandvertrages über die Liegenschaft EZ 185 der KatG Aspern, bestehend aus dem neu konfigurierten Grundstück Nr. 785, im Ausmaß von 70.000 m², zu einem einmaligen Pauschalentgelt von 2.196.600 EUR, gemäß dem Bericht des Immobilienmanagements vom 11. Mai 2026, Zl. MA 69-660747-2025. (Zustimmung SPÖ, NEOS, FPÖ und GRÜNE, Ablehnung ÖVP)

BERICHTERSTATTERIN: GRIN MARTINA LUDWIG-FAYMANN

33. (704143-2026-GWS; MA 57, P 46) 1) Der Inhalt der vorgelegten Förderrichtlinie Fördercall sowie die dargelegten Vorgehensweisen werden genehmigt und die MA 57 wird ermächtigt, redaktionelle und formelle Anpassungen sowie inhaltliche Änderungen an der Förderrichtlinie vorzunehmen, sofern damit keine finanziellen Auswirkungen und keine Änderungen der Fördervoraussetzungen verbunden sind.

2) Der Magistrat, vertreten durch die MA 57, wird ermächtigt, das Förderprogramm Fördercall gemäß der Förderrichtlinie Fördercall mit einem Rahmenbetrag von maximal 80.000 EUR durchzuführen und zu diesem Zweck mit den in Betracht kommenden FörderwerberInnen Förderverträge über Förderungen in der Höhe von höchstens je 10.000 EUR abzuschließen. Die Bedeckung ist auf Haushaltsstelle 1/4692/757 gegeben. (Zustimmung SPÖ und NEOS, Ablehnung FPÖ, GRÜNE und ÖVP)

(PGL-850272-2026-KGR/GAT) Der Beschluss-(Resolutions-)Antrag von GRin Mag. Mag. Julia Malle, GR Georg Prack, BA, GRin Mag. Heidemarie Sequenz, GR David Ellensohn, GRin Mag. Barbara Huemer, GR Jaafar Bambouk, MA, GR Kilian Stark, GR Felix Stadler, BSc, MA, GRin Theresa Schneckenreither, MSc und GRin Christina Wirnsberger betreffend Ausfinanzierung des Projektes StoP „Stadtteile ohne Partnergewalt" wird abgelehnt. (Zustimmung FPÖ, GRÜNE und ÖVP, Ablehnung SPÖ und NEOS)

(PGL-850274-2026-KGR/GAT) Der Beschluss-(Resolutions-)Antrag von GRin Mag. Mag. Julia Malle, GRin Theresa Schneckenreither, MSc, GR David Ellensohn, GR Felix Stadler, BSc, MA, GR Kilian Stark, GRin Mag. Heidemarie Sequenz, GR Georg Prack, BA, GR Jaafar Bambouk, MA, GRin Christina Wirnsberger und GRin Mag. Barbara Huemer betreffend Erhöhung des Budgets für den Fördercall der MA 57 (Frauenservice) wird abgelehnt. (Zustimmung GRÜNE, Ablehnung SPÖ, NEOS, FPÖ und ÖVP)

(PGL-853643-2026-KVP/GAT) Der Beschluss-(Resolutions-)Antrag von GRin Sabine Keri und GR Lorenz Mayer betreffend Transparenz beim Fördercall der MA 57 wird abgelehnt. (Zustimmung FPÖ, GRÜNE und ÖVP, Ablehnung SPÖ und NEOS)

(Rednerinnen: GRin Sabine Keri, GRin Mag. Dolores Bakos, BA, GRin Mag. Mag. Julia Malle, GRin Angela Schütz, MA und GRin Marina Hanke, BA)

Folgende zwei Anträge des Stadtsenates werden ohne Verhandlung angenommen:

BERICHTERSTATTER: GR GEORG NIEDERMÜHLBICHLER

34. (491617-2026-GWS; MA 69, P 47) Der Abschluss des Vertrages gemäß § 1a der Bauordnung für Wien über die Errichtung von Infrastrukturmaßnahmen und sonstige Maßnahmen sowie die Einräumung von Dienstbarkeiten zu Gunsten der Stadt Wien im Zusammenhang mit dem Bauvorhaben „Landstraßer Schlössl" wird zu den im Bericht des Immobilienmanagements der Stadt Wien vom 11. Mai 2026, Zl. MA 69-1669879-2025, angeführten Bedingungen genehmigt. (Zustimmung SPÖ, NEOS, FPÖ und GRÜNE, Ablehnung ÖVP)

(527654-2026-GWS; MA 69, P 48) Der Abschluss des Vertrages gemäß § 1a der Bauordnung für Wien über die Errichtung von Infrastruktur und sonstige Maßnahmen samt Einräumung von Dienstbarkeiten zu Gunsten der Stadt Wien im Zusammenhang mit dem Projekt „Landstraßer Hauptstraße 128" wird zu den im Bericht des Immobilienmanagements der Stadt Wien vom 11. Mai 2026, Zl. MA 69-1278352-2025, angeführten Bedingungen genehmigt. (Zustimmung SPÖ, NEOS, FPÖ und GRÜNE, Ablehnung ÖVP)

(Schluss um 21.00 Uhr)

Landtag

22. Wahlperiode

13. SITZUNG VOM 26. JUNI 2026

SITZUNGSBERICHT

(Beginn um 9.03 Uhr)

Vorsitzende: Erster Präsident Ing. Christian Meidlinger, Zweiter Präsident Anton Mahdalik und Dritter Präsident Prof. Mag. Dr. Gerhard Schmid

Schriftführerinnen bzw. Schriftführer: Abg. Mag Alexander Ackerl, Abg. Mag. Ursula Berner, MA, Abg. Aslihan Bozatemur, Abg. Mag. Lukas Burian, Abg. Clemens Gudenus, Abg. Roland Guggenberger, Abg. Mag. (FH) Susanne Haase, Abg. Jing Hu, BA, MPharm, Abg. Thomas Kreutzinger, Abg. Theodor Felix Löcker, Abg. Lorenz Mayer, Abg. Dipl.-Ing. Elisabeth Olischar, BSc, Abg. Nikola Poljak, BA, MA, Abg. Klemens Resch, Abg. Ing. Astrid Rompolt, MA, Abg. Kilian Stark, Abg. Katharina Weninger, BA und Abg. Mag. Stefanie Vasold

Präsident Ing. Christian Meidlinger eröffnet die Sitzung.

1. Entschuldigt sind Abg. Johann Arsenovic, Abg. Martin Flicker, Abg. Mag. Dr. Ewa Johler, Abg. Ingrid Korosec, Abg. Markus Ornig, MBA, Abg. Mag. Thomas Reindl, Abg. Denis Šakić, Abg. Benjamin Schulz und Abg. Michael Stumpf, BA sowie zeitweilig Abg. Lukas Brucker, MA, Abg. Andreas Bussek, Abg. Clemens Gudenus, Abg. Leo Lugner, Abg. Mag. Mag. Julia Malle, Abg. Jörg Neumayer, MA, Abg. Michael Niegl, Abg. Ing. Astrid Rompolt, MA, Abg. Mag. Bernd Saurer, Abg. Felix Stadler, BSc, MA, Abg. Paul Johann Stadler, Abg. Harald Stark, Abg. Kilian Stark und Amtsf. StR Peter Hacker.

2. Präsident Ing. Christian Meidlinger gibt bekannt, dass gemäß § 33 Abs. 3 der Geschäftsordnung des Landtages für Wien folgende mündliche Anfrage in der Präsidialkonferenz nicht zugelassen wurde:

(FSP-883820-2026-KVP/LM) Anfrage von Abg. Dr. Michael Gorlitzer, MBA an den amtsführenden Stadtrat der Geschäftsgruppe für Soziales, Gesundheit und Sport:

„Sehr geehrter Herr Landesrat! Die Wiener Pflege- und Patient*innenanwaltschaft stellt in ihrem Tätigkeitsbericht 2025 fest, dass es für Patientinnen und Patienten mit Long-COVID und ME/CFS weder intra- noch extramural eine ausreichende medizinische Versorgung gibt. Die als Übergangslösung geführte Post-COVID-Ambulanz im Allgemeinen Krankenhaus behandelt seit Mitte 2025 de facto keine entsprechenden Patientinnen und Patienten mehr, Betroffene wurden darüber nur informell informiert. Zudem wurden Pläne für eine Ambulanz an der Universitätsklinik für Psychiatrie und Psychotherapie Anfang 2026 von der Klinikdirektion abgelehnt, und eine spezialisierte Long-COVID-/ME/CFS-Ambulanz ist laut Wiener Pflege- und Patient*innenanwaltschaft frühestens für 2027 geplant. Wie gestaltet sich angesichts dieser Feststellungen der Wiener Pflege- und Patient*innenanwaltschaft der aktuelle Umsetzungsstand der für 2027 geplanten Long-COVID-/ME/CFS-Ambulanz?"

3. In der Fragestunde werden von Präsident Ing. Christian Meidlinger folgende Anfragen aufgerufen und von den Befragten beantwortet:

(FSP-698097-2026-KGR/LM) 1. Anfrage von Abg. Christina Wirnsberger an den amtsführenden Stadtrat der Geschäftsgruppe für Klima, Umwelt, Demokratie und Personal:

„Das Wiener Nationalparkgesetz in Verbindung mit der Nationalparkverordnung der Landesregierung befristet die landwirtschaftliche Nutzung von Sonderbereichen in den Außenzonen des Nationalparkes Donau-Auen bis Ende 2027. Danach gelten diese Zonen als Naturzonen. Ist bereits sichergestellt, dass die landwirtschaftliche Nutzung im Nationalpark zu Gunsten von naturschutzrelevanten Habitaten zum vorgesehenen Datum tatsächlich endet?"

(FSP-697072-2026-KFP/LM) 2. Anfrage von Abg. Michael Stumpf, BA an die amtsführende Stadträtin der Geschäftsgruppe für Bildung, Jugend, Integration, Transparenz und Märkte wurde zurückgezogen:

„Laut Bericht fielen 571 von 624 Säumnisbeschwerden auf die Bereiche Einwanderungs- und Staatsbürgerschaftsrecht, also insbesondere auf die MA 35. Welche weiteren Maßnahmen setzen Sie bzw. die Landesregierung, um die Zahl dieser Säumnisbeschwerden nachhaltig zu senken?"

(FSP-863483-2026-KSP/LM) 3. Anfrage von Abg. Mag. Alice Seidl, BA an die amtsführende Stadträtin der Geschäftsgruppe für Finanzen, Wirtschaft, Arbeit, Internationales und Digitales:

„Sehr geehrte Frau Landeshauptmann-Stellvertreterin! Wie positioniert sich das Land Wien im Rahmen der Programme der europäischen Kohäsionspolitik und der europäischen territorialen Zusammenarbeit (Interreg), um Beschäftigung, regionale Entwicklung und nachhaltiges Wachstum in Wien zu fördern?"

(FSP-883825-2026-KVP/LM) 4. Anfrage von Abg. Lorenz Mayer an den amtsführenden Stadtrat der Geschäftsgruppe für Soziales, Gesundheit und Sport:

„Das Wiener Leichen- und Bestattungsgesetz – WLBG regelt unter anderem die Errichtung und den Betrieb samt Ausstattungsauflagen von Bestattungsanlagen, insbesondere auch von Friedhöfen. Auch grundsätzliche Bestimmungen und Hygienevorschriften sowie die Pflicht zur Erstellung einer Bestattungsanlagenordnung als Hausordnung werden normiert. Letztere gebietet unter anderem, dass das Verhalten während des Aufenthaltes auf den Friedhöfen dem Ernst, der Würde und der Widmung eines Friedhofes zu entsprechen hat. Anfang Juni präsentierten nun die Verantwortlichen der städtischen Wiener Friedhöfe (im Beisein von Amtsf. StR[in] Mag. Ulli Sima) medienwirksam neu aufgestellte Fitnessgeräte am Meidlinger Friedhof – offenbar mit der Intention, die Wiener Friedhöfe sukzessive zu multifunktionalen Aufenthaltswelten umzugestalten. Eine Maßnahme, die jedoch nicht zu befürworten ist, ist doch zu befürchten, dass sie dem zitierten ‚Ernst, der Würde und der Widmung eines Friedhofes' keinesfalls gerecht wird. Es ist daher zwecks Klarstellung geboten, die Aufstellung von deutlich widmungsfremden Installationen wie Fitnessgeräten und Ähnlichem auch landesgesetzlich zu verbieten. Werden Sie vor diesem Hintergrund als zuständiges Mitglied der Wiener Landesregierung einen Gesetzesentwurf (eine Novelle des WLBG) erarbeiten lassen und dem Wiener Landtag zur Beschlussfassung vorlegen, welcher eine solche Klarstellung beinhaltet?"

(FSP-878245-2026-KGR/LM) 5. Anfrage von Abg. Mag. Ursula Berner, MA an die amtsführende Stadträtin der Geschäftsgruppe für Bildung, Jugend, Integration, Transparenz und Märkte:

„In dem am 5. Mai 2026 veröffentlichten Bericht zur Prüfung der Maßnahmenbekanntgabe des Wiener Stadtrechnungshofes zur Zahl StRH II – 964826-2025 betreffend die MA 11 (Prüfung der Organisation und Aufgabenwahrnehmung im Bereich Pflegekinder) gibt diese Dienststelle bekannt: ‚Am 22. Mai 2023 hat der Startworkshop zu „M11DI" stattgefunden. Ziel ist die Schaffung einer möglichst einheitlichen, zeitgemäßen und effizienten Lösung für die 22 Applikationen, welche aktuell in Verwendung sind. Mit der Umsetzung der neuen EDV-Lösung ist bis 2025 zu rechnen.' Dieser Termin konnte nicht eingehalten werden, im Gegensatz dazu finden sich in dem selben Bericht zur Prüfung der Maßnahmenbekanntgabe Aussagen der MA 11, in der diese von einer Fertigstellung des Systems M11DI bis Ende 2026 und sogar bis Ende 2027 ausgeht. Die MA 11 betont aber mehrfach, es brauche für die Umsetzung einiger Empfehlungen des Stadtrechnungshofes die Implementierung des neuen EDV-Systems. Wie lautet der Umsetzungsstand des Systems M11DI zum gegenwärtigen Zeitpunkt?"

(FSP-697073-2026-KFP/LM) 6. Anfrage von Abg. Lukas Brucker, MA an den amtsführenden Stadtrat der Geschäftsgruppe für Soziales, Gesundheit und Sport:

„Seit 2024 besteht für Asylwerber, die in Bundesbetreuung sind, die Verpflichtung zu gemeinnütziger Arbeit. Asylwerbern, die dem nicht Folge leisten, kann das Taschengeld (monatlich 40 EUR) gekürzt werden, weil sie trotz Aufforderung nicht arbeiten wollen. Die entsprechende Verordnung von Innenminister Gerhard Karner (ÖVP) wurde bisher von Wien nicht umgesetzt. Als gemeinnützige Arbeiten gelten unter anderem die Pflege von Parkanlagen oder Sportplätzen. Pro Monat sollen zehn Stunden Arbeit geleistet werden – das gilt aber nur für jene, die das nötige Alter haben und gesundheitlich dazu in der Lage sind. Wann werden Sie die Verordnung des Innenministers auch in Wien umsetzen?

4. (AST-896746-2026-KSP/AL; ASTTH-896051-2026-KSP/ALTH) In der Aktuellen Stunde findet auf Antrag der Sozialdemokratischen Fraktion des Wiener Landtages und Gemeinderates eine Aussprache über das Thema „Die europäische Kohäsionspolitik im zukünftigen Mehrjährigen Finanzrahmen der Europäischen Union und deren nationale Umsetzung – Wien setzt sich für eine umfassende Einbindung der Regionen (Länder, Städte und Gemeinden) ein!" statt.

(Rednerinnen bzw. Redner: Abg. Mag Alexander Ackerl, Abg. Hannes Taborsky, Abg. Dr. Arabel Bernecker-Thiel, Abg. Jaafar Bambouk, MA, Abg. Leo Lugner, StR[in] Dr. Katarzyna Greco, MIEM, Abg. Dipl.-Ing. Selma Arapović, Abg. Theresa Schneckenreither, MSc, Abg. Roman Schmid und Abg. Aslihan Bozatemur)

5. Präsident Anton Mahdalik begrüßt die Abgeordneten zum Europäischen Parlament Dr. Helmut Brandstätter, Mag. Lukas Mandl, Mag. Andreas Schieder, Lena Schilling und Harald Vilimsky.

6. (MIT-894254-2026-ML) Mitteilung von Lhptm-Stv.[in] Barbara Novak, MA zum Thema „Starke Städte und Regionen. Starkes Europa."

(PGL-906779-2026-LAT) Der Beschluss-(Resolutions-) Antrag von Abg. Mag. Berivan Aslan, Abg. Mag. Heidemarie Sequenz, Abg. Jaafar Bambouk, MA, Abg. Mag. Caroline Hungerländer, MSc und Abg. Hannes Taborsky betreffend Demokratie, Rechtsstaatlichkeit und Menschenrechte in der Türkei stärken – im Bewusstsein der besonderen Verantwortung Wiens als Menschenrechtsstadt wird abgelehnt. (Zustimmung FPÖ, GRÜNE und ÖVP, Ablehnung SPÖ und NEOS)

(PGL-907164-2026-KVP/LAT) Der Beschluss-(Resolutions-)Antrag von Abg. Hannes Taborsky, Abg. Mag. Caroline Hungerländer, MSc, Abg. Sabine Keri, Abg. Harald Zierfuß und Abg. Dipl.-Ing. Elisabeth Olischar, BSc betreffend Stärkung der demokratischen Resilienz im Sinne des European Democracy Shield wird abgelehnt. (Zustimmung GRÜNE und ÖVP, Ablehnung SPÖ, NEOS und FPÖ)

(PGL-907165-2026-KVP/LAT) Der Beschluss-(Resolutions-)Antrag von Abg. Hannes Taborsky, Abg. Mag. Caroline Hungerländer, MSc, Abg. Sabine Keri, Abg. Harald Zierfuß und Abg. Dipl.-Ing. Elisabeth Olischar, BSc betreffend Protect EU wird abgelehnt. (Zustimmung ÖVP, Ablehnung SPÖ, NEOS, FPÖ und GRÜNE)

(PGL-907166-2026-KVP/LAT) Der Beschluss-(Resolutions-)Antrag von Abg. Hannes Taborsky, Abg. Mag. Caroline Hungerländer, MSc, Abg. Sabine Keri, Abg. Harald Zierfuß und Abg. Dipl.-Ing. Elisabeth Olischar, BSc betreffend Europas Moment der Unabhängigkeit wird abgelehnt. (Zustimmung GRÜNE und ÖVP, Ablehnung SPÖ, NEOS und FPÖ)

(PGL-907167-2026-LAT) Der Beschluss-(Resolutions-) Antrag von Abg. Hannes Taborsky, Abg. Mag. Caroline Hungerländer, MSc, Abg. Harald Zierfuß, Abg. Mag. Berivan Aslan, Abg. Georg Prack, BA und Abg. Jaafar Bambouk, MA betreffend Solidarität mit Demokratie und Rechtsstaatlichkeit in der Türkei wird abgelehnt. (Zustimmung FPÖ, GRÜNE und ÖVP, Ablehnung SPÖ und NEOS)

(PGL-907169-2026-KVP/LAT) Der Beschluss-(Resolutions-)Antrag von Abg. Hannes Taborsky, Abg. Mag. Caroline Hungerländer, MSc, Abg. Sabine Keri, Abg. Harald Zierfuß und Abg. Dipl.-Ing. Elisabeth Olischar, BSc betreffend EU-Kohäsionspolitik wird abgelehnt. (Zustimmung GRÜNE und ÖVP, Ablehnung SPÖ, NEOS und FPÖ)

(PGL-907170-2026-KVP/LAT) Der Beschluss-(Resolutions-)Antrag von Abg. Hannes Taborsky, Abg. Mag. Caroline Hungerländer, MSc, Abg. Harald Zierfuß, Abg. Dipl.-Ing. Elisabeth Olischar, BSc und Abg. Ing. Judith Edelmann betreffend Denkmal für Sobieski wird abgelehnt. (Zustimmung FPÖ und ÖVP, Ablehnung SPÖ, NEOS und GRÜNE)

(PGL-907172-2026-KVP/LAT) Der Beschluss-(Resolutions-)Antrag von Abg. Hannes Taborsky, Abg. Mag. Caroline Hungerländer, MSc, Abg. Sabine Keri, Abg. Harald Zierfuß und Abg. Dipl.-Ing. Elisabeth Olischar, BSc betreffend Bekenntnis zu verschärften EU-Asylgesetzen wird abgelehnt. (Zustimmung FPÖ und ÖVP, Ablehnung SPÖ, NEOS und GRÜNE)

(PGL-907178-2026-KVP/LAT) Der Beschluss-(Resolutions-)Antrag von Abg. Hannes Taborsky, Abg. Harald Zierfuß, Abg. Mag. Caroline Hungerländer, MSc, Abg. Sabine Keri und Abg. Lorenz Mayer betreffend Einhaltung des Stabilitätspaktes wird abgelehnt. (Zustimmung FPÖ und ÖVP, Ablehnung SPÖ, NEOS und GRÜNE)

(PGL-910798-2026-KVP/LAT) Der Beschluss-(Resolutions-)Antrag von Abg. Hannes Taborsky, Abg. Ing. Judith Edelmann, Abg. Dr. Michael Gorlitzer, MBA, Abg. Mag. Caroline Hungerländer, MSc und Abg. Harald Zierfuß betreffend

EU-Fördermöglichkeiten für Kultur und Wissenschaft umfassend nutzen wird der amtsführenden Stadträtin der Geschäftsgruppe für Kultur und Wissenschaft zugewiesen. (einstimmig angenommen)

(PGL-910843-2026-LAT) Der Beschluss-(Resolutions-) Antrag von Abg. Dr. Sascha Obrecht, Abg. Marina Hanke, BA, Abg. Dr. Arabel Bernecker-Thiel, Abg. Mag. Dolores Bakos, BA, Abg. Hannes Taborsky und Abg. Mag. Caroline Hungerländer, MSc betreffend den neuen mehrjährigen Finanzrahmen (2028 bis 2034) der EU wird mit Stimmenmehrheit angenommen. (Zustimmung SPÖ, NEOS, GRÜNE und ÖVP, Ablehnung FPÖ)

(PGL-910858-2026-LAT) Der Beschluss-(Resolutions-) Antrag von Abg. Dr. Arabel Bernecker-Thiel, Abg. Mag. Dolores Bakos, BA, Abg. Dipl.-Ing. Dr. Stefan Gara, Abg. Dipl.-Ing. Selma Arapović, Abg. Thomas Weber, Abg. Marina Hanke, BA, Abg. Dr. Sascha Obrecht, Abg. Hannes Taborsky und Abg. Mag. Caroline Hungerländer, MSc betreffend Wien als europäische Vorreiterin für technologische Souveränität, demokratische Resilienz und Zukunftstechnologien wird mit Stimmenmehrheit angenommen. (Zustimmung SPÖ, NEOS, GRÜNE und ÖVP, Ablehnung FPÖ)

(PGL-917033-2026-LAT) Der Beschluss-(Resolutions-) Antrag von Abg. Dr. Arabel Bernecker-Thiel, Abg. Dipl.-Ing. Dr. Stefan Gara, Abg. Dipl.-Ing. Selma Arapović, Abg. Thomas Weber, Abg. Mag. Lukas Burian, Abg. Dr. Sascha Obrecht und Abg. Aslihan Bozatemur betreffend Wien schützt Demokratie: Bekenntnis zum European Democracy Shield und zur Stärkung demokratischer Resilienz wird mit Stimmenmehrheit angenommen. (Zustimmung SPÖ, NEOS und GRÜNE, Ablehnung FPÖ und ÖVP)

(Rednerinnen bzw. Redner: EP-Abg. Mag. Lukas Mandl, EP-Abg. Dr. Helmut Brandstätter, EP-Abg. Lena Schilling, EP-Abg. Harald Vilimsky, EP-Abg. Mag. Andreas Schieder, Abg. Hannes Taborsky, Abg. Dr. Arabel Bernecker-Thiel, Abg. Jaafar Bambouk, MA, StR Dominik Nepp, MA, Abg. Armin Blind zur Geschäftsordnung, Abg. Dr. Sascha Obrecht, StRin Dr. Katarzyna Greco, MIEM, Abg. Dipl.-Ing. Dr. Stefan Gara, Abg. Mag. Berivan Aslan, Abg. Maximilian Krauss, MA und Abg. Prof. Mag. Dr. Gerhard Schmid)

7. Präsident Prof. Mag. Dr. Gerhard Schmid erteilt StR Dominik Nepp, MA gemäß § 2 Abs. 3 und Abs. 5 der Geschäftsordnung des Landtages für Wien einen Ordnungsruf.

8. An schriftlichen Anfragen wurden eingebracht: Von Abgeordneten des Grünen Klubs im Rathaus 5 und des ÖVP-Klubs der Bundeshauptstadt Wien 1:

(PGL-733522-2026-KGR/LF) Anfrage von Abg. David Ellensohn, Abg. Mag. Berivan Aslan, Abg. Jaafar Bambouk, MA und Abg. Mag. Mag. Julia Malle an den amtsführenden Stadtrat der Geschäftsgruppe für Soziales, Gesundheit und Sport betreffend soziale Härtefallregelung der Wiener Mindestsicherung.

(PGL-746029-2026-KGR/LF) Anfrage von Abg. Mag. Mag. Julia Malle und Abg. Felix Stadler, BSc, MA an die amtsführende Stadträtin der Geschäftsgruppe für Bildung, Jugend, Integration, Transparenz und Märkte betreffend inklusives Platzangebot in elementarpädagogischen Bildungseinrichtungen 3.
(PGL-763141-2026-KGR/LF) Anfrage von Abg. Christina Wirnsberger an den amtsführenden Stadtrat der Geschäftsgruppe für Klima, Umwelt, Demokratie und Personal betreffend Pestizidanwendung in Wien: Wie steht es um die Kontrolle, Transparenz und Datenerfassung?

(PGL-770955-2026-KGR/LF) Anfrage von Abg. Christina Wirnsberger an den amtsführenden Stadtrat der Geschäftsgruppe für Klima, Umwelt, Demokratie und Personal betreffend die Notfallzulassung von Movento SC 100 in Wien.

(PGL-897881-2026-KGR/LF) Anfrage von Abg. Mag. Barbara Huemer, Abg. Mag. Mag. Julia Malle, Abg. Felix Stadler, BSc, MA und Abg. Theodor Felix Löcker an die amtsführende Stadträtin der Geschäftsgruppe für Bildung, Jugend, Integration, Transparenz und Märkte sowie den amtsführenden Stadtrat der Geschäftsgruppe für Soziales, Gesundheit und Sport betreffend Situation der von ME/CFS bzw. Long-COVID betroffenen Kinder und Jugendlichen in Wien.

(PGL-893792-2026-KVP/LF) Anfrage von Abg. Ingrid Korosec an den amtsführenden Stadtrat der Geschäftsgruppe für Soziales, Gesundheit und Sport betreffend Zahl der Bezieher der Bedarfsorientierten Mindestsicherung 2025 II.

Gemäß § 30b der Geschäftsordnung des Landtages für Wien wurde folgende Gesetzesvorlage eingebracht:

(LG-850185-2026-LAT) Abg. Mag. Josef Taucher, Abg. Ing. Christian Meidlinger, Abg. Mag. Thomas Reindl, Abg. Mag. Nina Abrahamczik, Abg. Patricia Anderle, Abg. Dipl.-Ing. Selma Arapović und Abg. Mag. Angelika Pipal-Leixner, MBA haben am 15. Juni 2026 eine Gesetzesvorlage betreffend eine Änderung der Verfassung der Bundeshauptstadt Wien (Wiener Stadtverfassung – WStV) eingebracht, welche dem Ausschuss für Klima, Umwelt, Demokratie und Personal zugewiesen wurde.

9. Präsident Ing. Christian Meidlinger nimmt eine Umstellung der Tagesordnung insofern vor, als die Postnummern wie folgt gereiht werden:

Postnummern 1, 2, 4, 3, 5, 6 und 7

10. Präsident Ing. Christian Meidlinger begrüßt die Stellvertreterin des Wiener Patientenanwaltes Senatsrätin Dr. Helga Willinger.

BERICHTERSTATTER: AMTSF. STR PETER HACKER

11. (750132-2026-GGS; P 1) Der Bericht der Wiener Pflege- und Patient*innenanwaltschaft über ihre Tätigkeit im Jahr 2025 wird zur Kenntnis genommen. (einstimmig angenommen)

(PGL-906141-2026-KGR/LAT) Der Beschluss-(Resolutions-)Antrag von Abg. Mag. Barbara Huemer, Abg. Theodor Felix Löcker, Abg. Theresa Schneckenreither, MSc, Abg. David Ellensohn und Abg. Mag. Ursula Berner, MA betreffend unversicherte Kinder und Jugendliche in die Krankenversicherung aufnehmen wird mündlich zurückgezogen.

(PGL-906101-2026-KGR/LAT) Der Beschluss-(Resolutions-)Antrag von Abg. Mag. Barbara Huemer, Abg. Theresa Schneckenreither, MSc, Abg. David Ellensohn und Abg. Mag. Ursula Berner, MA betreffend Implementierung eines transparenten OP-Terminvergabesystems wird abgelehnt. (Zustimmung FPÖ, GRÜNE und ÖVP, Ablehnung SPÖ und NEOS)

(PGL-906115-2026-KGR/LAT) Der Beschluss-(Resolutions-)Antrag von Abg. Mag. Barbara Huemer, Abg. Theresa Schneckenreither, MSc und Abg. Mag. Ursula Berner, MA betreffend Sterbeverfügung entfristet beibehalten wird abgelehnt. (Zustimmung FPÖ und GRÜNE, Ablehnung SPÖ, NEOS und ÖVP)

(PGL-906124-2026-KGR/LAT) Der Beschluss-(Resolutions-)Antrag von Abg. Mag. Barbara Huemer, Abg. Theodor Felix Löcker, Abg. David Ellensohn, Abg. Theresa Schneckenreither, MSc und Abg. Mag. Ursula Berner, MA betreffend gratis HPV-Impfung auch für junge Erwachsene zwischen 21 und 30 Jahren wird abgelehnt. (Zustimmung FPÖ und GRÜNE, Ablehnung SPÖ, NEOS und ÖVP)

(PGL-906129-2026-KGR/LAT) Der Beschluss-(Resolutions-)Antrag von Abg. Mag. Barbara Huemer, Abg. Mag. Ursula Berner, MA, Abg. David Ellensohn und Abg. Theresa Schneckenreither, MSc betreffend Beauftragung einer Inzidenzstudie von schweren Entwicklungsstörungen bei Kindern und Jugendlichen in Wien wird abgelehnt. (Zustimmung FPÖ, GRÜNE und ÖVP, Ablehnung SPÖ und NEOS)

(PGL-906135-2026-KGR/LAT) Der Beschluss-(Resolutions-)Antrag von Abg. Mag. Barbara Huemer, Abg. Theodor Felix Löcker, Abg. Theresa Schneckenreither, MSc, Abg. David Ellensohn und Abg. Mag. Ursula Berner, MA betreffend unversicherte Kinder und Jugendliche in der Wiener Gesundheitsversorgung wird abgelehnt. (Zustimmung GRÜNE, Ablehnung SPÖ, NEOS, FPÖ und ÖVP)

(PGL-916793-2026-LAT) Der Beschluss-(Resolutions-) Antrag von Abg. Mag. Barbara Huemer, Abg. Theodor Felix Löcker, Abg. Theresa Schneckenreither, MSc, Abg. David Ellensohn, Abg. Mag. Ursula Berner, MA, Abg. Mag. Andrea Mautz, Abg. Mag. Josef Taucher, Abg. Mag. Lukas Burian und Abg. Jing Hu, BA, MPharm betreffend unversicherte Kinder und Jugendliche in die Krankenversicherung aufnehmen wird mit Stimmenmehrheit angenommen. (Zustimmung SPÖ, NEOS und GRÜNE, Ablehnung FPÖ und ÖVP)

(PGL-907168-2026-KVP/LAT) Der Beschluss-(Resolutions-)Antrag von Abg. Dr. Michael Gorlitzer, MBA, Abg. Ingrid Korosec, Abg. Dipl.-Ing. Elisabeth Olischar, BSc, Abg. Sabine Keri und Abg. Harald Zierfuß betreffend Stärkung der WPPA und Sicherstellung der Umsetzung ihrer Empfehlungen wird abgelehnt. (Zustimmung FPÖ, GRÜNE und ÖVP, Ablehnung SPÖ und NEOS)

(Rednerinnen bzw. Redner: Abg. Dr. Michael Gorlitzer, MBA, Abg. Jing Hu, BA, MPharm, Abg. Mag. Barbara Huemer, Abg. Dr. Claudia Laschan, tatsächliche Berichtigung von Abg. Dr. Michael Gorlitzer, MBA, Abg. Theodor Felix Löcker und Abg. Angela Schütz, MA, tatsächliche Berichtigung von Abg. Jing Hu, BA, MPharm)

BERICHTERSTATTERIN: AMTSF. STRIN MAG. ELKE HANEL-TORSCH

12. (LG-1493525-2025; P 2) Die in der Beilage Nr. 7 enthaltene Vorlage des Gesetzes, mit dem das Wiener Wohnungsvergabegesetz – WrWVG geändert wird, wird in erster und zweiter Lesung zum Beschluss erhoben. (Zustimmung SPÖ, NEOS, GRÜNE und ÖVP, Ablehnung FPÖ)

(PGL-906108-2026-KGR/LAT) Der Abänderungsantrag von Abg. Georg Prack, BA, Abg. Mag. Mag. Julia Malle, Abg. Jaafar Bambouk, MA, Abg. David Ellensohn und Abg. Mag. Berivan Aslan betreffend Entwurf eines Gesetzes, mit dem das Wiener Wohnungsvergabegesetz – WrWVG geändert wird, wird abgelehnt. (Zustimmung GRÜNE, Ablehnung SPÖ, NEOS, FPÖ und ÖVP)

(PGL-903758-2026-KFP/LAT) Der Beschluss-(Resolutions-)Antrag von Abg. Michael Niegl betreffend Wohnungsvergabe NEU wird abgelehnt. (Zustimmung FPÖ, Ablehnung SPÖ, NEOS, GRÜNE und ÖVP)

(PGL-907179-2026-KVP/LAT) Der Beschluss-(Resolutions-)Antrag von Abg. Lorenz Mayer, Abg. Sabine Keri, Abg. Harald Zierfuß, Abg. Ing. Judith Edelmann und Abg. Dr. Michael Gorlitzer, MBA betreffend Vergabe von Gemeindewohnungen an Integrationsbedingungen knüpfen! wird abgelehnt. (Zustimmung FPÖ und ÖVP, Ablehnung SPÖ, NEOS und GRÜNE)

(Rednerinnen bzw. Redner: Abg. Lorenz Mayer, Abg. Dipl.-Ing. Selma Arapović, Abg. Georg Prack, BA, Abg. Michael Niegl und Abg. Mag. Alice Seidl, BA)

BERICHTERSTATTERIN: AMTSF. STRIN MAG. ELKE HANEL-TORSCH

13. (LG-460132-2026; P 4) Die in der Beilage Nr. 8 enthaltene Vorlage des Gesetzes, mit dem die Bauordnung für Wien, das Wiener Heizungs- und Klimaanlagengesetz 2015 und das Wiener Garagengesetz 2008 geändert werden (Wiener EU-Gebäuderichtlinie-Umsetzungsgesetz 2026 – W-EGUG 2026), wird in erster und zweiter Lesung zum Beschluss erhoben. (Zustimmung SPÖ, NEOS und GRÜNE, Ablehnung FPÖ und ÖVP)

(PGL-907177-2026-KVP/LAT) Der Beschluss-(Resolutions-)Antrag von Abg. Lorenz Mayer, Abg. Sabine Keri, Abg. Harald Zierfuß, Abg. Ing. Judith Edelmann und Abg. Dr. Michael Gorlitzer, MBA betreffend Nein zu Gold-Plating bei der Umsetzung der EU-Gebäuderichtlinie! wird abgelehnt. (Zustimmung FPÖ und ÖVP, Ablehnung SPÖ, NEOS und GRÜNE)

(PGL-907180-2026-KVP/LAT) Der Beschluss-(Resolutions-)Antrag von Abg. Lorenz Mayer, Abg. Sabine Keri, Abg. Harald Zierfuß, Abg. Ing. Judith Edelmann und Abg. Dr. Michael Gorlitzer, MBA betreffend Gleichbehandlung aller Liegenschaftseigentümer beim Vollzug der Wiener Bauordnung wird abgelehnt. (Zustimmung FPÖ und ÖVP, Ablehnung SPÖ, NEOS und GRÜNE)

(Rednerin bzw. Redner: Abg. Lorenz Mayer, Abg. Dipl.-Ing. Selma Arapović, Abg. Mag. Dietbert Kowarik und Abg. Georg Niedermühlbichler)

BERICHTERSTATTERIN: AMTSF. STRIN MAG. ELKE HANEL-TORSCH

14. (LG-104566-2026; P 3) Die in der Beilage Nr. 9 enthaltene Vorlage des Gesetzes, mit dem das Wiener Energieeffizienzgesetz 2026 erlassen wird und das Wiener Energie- und Klimarechts-Umsetzungsgesetz 2020, das Wiener Elektrizitätswirtschaftsgesetz 2005 und die Bauordnung für Wien geändert werden (Wiener Energierechts-Änderungsgesetz 2026 – W-ERÄG 2026), wird in erster und zweiter Lesung zum Beschluss erhoben. (Zustimmung SPÖ, NEOS und GRÜNE, Ablehnung FPÖ und ÖVP)

(Redner: Abg. Mag. Dietbert Kowarik)

BERICHTERSTATTERIN: LHPTM-STV.IN MAG. BETTINA EMMERLING, MSC

15. (LG-264899-2025; P 5) Die in der Beilage Nr. 10 enthaltene Vorlage des Gesetzes, mit dem das Wiener Kinder- und Jugendhilfegesetz 2013 – WKJHG 2013 geändert wird, wird in erster und zweiter Lesung zum Beschluss erhoben. (Zustimmung SPÖ und NEOS, Ablehnung FPÖ, GRÜNE und ÖVP)

(PGL-905693-2026-LAT) Der Beschluss-(Resolutions-) Antrag von Abg. Astrid Pany, BEd, MA, Abg. Mag. Marcus Gremel, MBA, Abg. Nikola Poljak, BA, MA, Abg. Mag. Lukas Burian und Abg. Mag. Dolores Bakos, BA betreffend klares Bekenntnis zur gewaltfreien Erziehung – jedes Kind soll frei von Angst und Gewalt groß werden wird mit Stimmenmehrheit angenommen. (Zustimmung SPÖ, NEOS, GRÜNE und ÖVP, Ablehnung FPÖ)

(PGL-906106-2026-KGR/LAT) Der Beschluss-(Resolutions-)Antrag von Abg. Mag. Ursula Berner, MA, Abg. Georg Prack, BA, Abg. David Ellensohn, Abg. Mag. Berivan Aslan, Abg. Mag. Barbara Huemer und Abg. Theodor Felix Löcker betreffend die Novelle des WKJHG stärkt Überwachung statt Familien – es braucht eine umfassende Reform der Kinder- und Jugendhilfe wird abgelehnt. (Zustimmung FPÖ und GRÜNE, Ablehnung SPÖ, NEOS und ÖVP)

(PGL-907171-2026-KVP/LAT) Der Beschluss-(Resolutions-)Antrag von Abg. Sabine Keri, Abg. Harald Zierfuß, Abg. Mag. Caroline Hungerländer, MSc, Abg. Dipl.-Ing. Elisabeth Olischar, BSc und Abg. Hannes Taborsky betreffend Stärkung der Unabhängigkeit der KIJA Wien durch eigenes Gesetz wird abgelehnt. (Zustimmung FPÖ, GRÜNE und ÖVP, Ablehnung SPÖ und NEOS)

(PGL-907173-2026-KVP/LAT) Der Beschluss-(Resolutions-)Antrag von Abg. Sabine Keri, Abg. Harald Zierfuß, Abg. Mag. Caroline Hungerländer, MSc, Abg. Dipl.-Ing. Elisabeth Olischar, BSc und Abg. Hannes Taborsky betreffend Implementierung eines transparenten Datenerfassungssystems in der MA 11 wird abgelehnt. (Zustimmung FPÖ, GRÜNE und ÖVP, Ablehnung SPÖ und NEOS)

(PGL-907175-2026-KVP/LAT) Der Beschluss-(Resolutions-)Antrag von Abg. Sabine Keri, Abg. Harald Zierfuß, Abg. Mag. Caroline Hungerländer, MSc, Abg. Dipl.-Ing. Elisabeth Olischar, BSc und Abg. Hannes Taborsky betreffend Neupositionierung der MA 11 unter ganzheitlicher Einbeziehung der Familie wird abgelehnt. (Zustimmung FPÖ, GRÜNE und ÖVP, Ablehnung SPÖ und NEOS)

(PGL-907176-2026-KVP/LAT) Der Beschluss-(Resolutions-)Antrag von Abg. Sabine Keri, Abg. Harald Zierfuß, Abg. Mag. Caroline Hungerländer, MSc, Abg. Dipl.-Ing. Elisabeth Olischar, BSc und Abg. Hannes Taborsky betreffend Einrichtung einer unabhängigen Ombudsstelle für Kindesabnahmen der MA 11 wird abgelehnt. (Zustimmung FPÖ, GRÜNE und ÖVP, Ablehnung SPÖ und NEOS)

(PGL-910757-2026-KFP/LAT) Der Beschluss-(Resolutions-)Antrag von Abg. Armin Blind und Abg. Mag. Bernd Saurer betreffend klares Bekenntnis zur gewaltfreien Erziehung – jedes Kind soll frei von Angst und Gewalt groß werden wird abgelehnt. (Zustimmung FPÖ und ÖVP, Ablehnung SPÖ, NEOS und GRÜNE)

(Rednerinnen bzw. Redner: Abg. Sabine Keri, Abg. Mag. Lukas Burian, Abg. Mag. Ursula Berner, MA, Abg. Armin Blind und Abg. Mag. Marcus Gremel, MBA)

BERICHTERSTATTER: AMTSF. STR MAG. JÜRGEN CZERNOHORSZKY

16. (LG-850185-2026-LAT; P 6) Die in der Beilage Nr. 11 enthaltene Vorlage eines Gesetzes, mit dem die Verfassung der Bundeshauptstadt Wien geändert wird, wird in erster und zweiter Lesung zum Beschluss erhoben. (Zustimmung SPÖ und NEOS, Ablehnung FPÖ, GRÜNE und ÖVP)

(Rednerinnen bzw. Redner: Abg. Harald Zierfuß, Abg. Dipl.-Ing. Selma Arapović, Abg. Georg Prack, BA, StR Dominik Nepp, MA, Abg. Mag. Dr. Michael Trinko und Abg. Dr. Jennifer Kickert)

BERICHTERSTATTER: ABG. DIPL.-ING. OMAR AL-RAWI

17. (603408-2026; MDR, P 7) Der Bericht 2026 des Unvereinbarkeitsausschusses gemäß § 129b Abs. 4 der Wiener Stadtverfassung (WStV) betreffend die Kontrolle der Bezüge von öffentlich Bediensteten, die zu Mitgliedern des Landtages gewählt wurden, wird zur Kenntnis genommen. (einstimmig angenommen)

(Schluss um 21.02 Uhr)

FAVORITNER SCHLÜSSELDIENST GMBH

SCHLÜSSEL - SCHLÖSSER - MONTAGEN
ELEKTR. UND MECH. SCHLIESSSYSTEME
1100 WIEN, ETTENREICHGASSE 6
TELEFON+FAX 01 602 62 17 EMAIL: office@favi.at

Gemeinderats-ausschuss

Kultur und Wissenschaft

SITZUNG VOM 5. MAI 2026

Vorsitz: GR Petr Baxant, BA

Gewählte Teilnehmer: Amtsf. StR[in] Mag.[a] Veronica Kaup-Hasler, GR Mag. Alexander Ackerl, GR[in] Safak Akcay, GR[in] Patricia Anderle, GR Johann Arsenovic, GR[in] Mag.[a] Ursula Berner, MA, GR Armin Blind, GR Lukas Brucker, GR[in] Sara Do Amaral Tavares Da Costa, GR[in] Ing.[in] Judith Edelmann, GR Dr. Michael Gorlitzer, MBA, GR[in] Dr.[in] Maria In der Maur-Koenne, GR Leo Lugner, GR[in] Mag.[a] Mag.[a] Julia Malle, GR Georg Niedermühlbichler, GR Mag. Thomas Reindl, GR Michael Stumpf, BA, GR Thomas Weber, GR[in] Katharina Weninger, BA

Sonstige Teilnehmer: SR Mag. Daniel Löcker, MA, Mag.[a] Eva Kohout, Mag.[a] Isabella Cseri, Mag. Arne Forke, Alice Gerlach, BA MSc, Raphael Hackl, BA, Julian Kerry, BSc M.A.I.S., Berenike Lettmayer, BA MA, Mag.[a] Elisabeth Mayerhofer, Phillip Stoisits, Christine Tschavoll, Mag.[a] Dr.[in] Anita Eichinger, MA, StR Stefan Berger, Mag.[a] Susanne Halmer, Silvia Amon, Catherine Wyrwalska

Entschuldigt: GR Dipl.-Ing. Dr. Stefan Gara, GR[in] Mag.[a] Dr.[in] Ewa Johler, GR Prof. Mag. Dr. Gerhard Schmid

Protokollführung: Regina Leiss

BERICHTERSTATTERIN: GR[IN] SARA DO AMARAL TAVARES DA COSTA

(AZ 561187-2026-GKU; MA 7) Der Gemeinderatsausschuss für Kultur und Wissenschaft nimmt den ersten periodischen Bericht der Geschäftsgruppe Kultur und Wissenschaft über im Zeitraum 1. Jänner 2026 bis 31. März 2026 durchgeführten Umschichtungen von veranschlagten Mittelverwendungen im Rahmen zulässiger Deckungsfähigkeiten (§86 Abs. 7) im Finanzjahr 2026 zur Kenntnis.

Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen

(AZ 577080-2026-GKU; MA 7) Der Wiener Gemeinderat genehmigt den Inhalt der beiliegenden Förderrichtlinien sowie die dargelegte Vorgehensweise und ermächtigt die Magistratsabteilung 7, redaktionelle und formelle Anpassungen sowie inhaltliche Änderungen an den Förderrichtlinien vorzunehmen, sofern damit keine finanziellen Auswirkungen und keine Änderungen der Fördervoraussetzungen verbunden sind.

Weiter an: Stadtsenat und Gemeinderat

Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen

BERICHTERSTATTER: GR GEORG NIEDERMÜHLBICHLER

(AZ 513226-2026-GKU; MA 9) Das Vorhaben „Digitalisierung von unikalem Material und ausgewählten Nachlässen der MA 9 – Wienbibliothek im Rathaus" wird gemäß der in der Begründung enthaltenen Kostenschätzung genehmigt. Für die Bedeckung des Erfordernisses ist von der Magistratsabteilung 9 auf der Haushaltsstelle 1/2840/728 im Rahmen des Globalbudgets in den Voranschlägen 2027 bis 2031 Vorsorge zu treffen. Der Magistrat wird zur Durchführung des damit verbundenen Vergabeverfahrens und zur Zuschlagserteilung ermächtigt.

Abstimmungsergebnis: mit Stimmenmehrheit angenommen (Zustimmung SPÖ, NEOS, GRÜNE und ÖVP, Ablehnung FPÖ)

BERICHTERSTATTER: GR MAG. THOMAS REINDL

(AZ 563784-2026-GKU; MA 7)

Die Förderungen an die nachfolgend genannten Förderwerber*innen für Filmfestivals und Sommerkinos in der Höhe von insgesamt 500.000 EUR werden gemäß der Förderrichtlinie der Magistratsabteilung 7 genehmigt:

Nr.	Fördernehmer*in	Förderung in EUR
1	ASIFA AUSTRIA Verein zur Förderung des Animationsfilms in Österreich	30.000 EUR
2	Institut Pitanga – Verein zur Förderung und Vermittlung von Wissenschaft und Kultur	115.000 EUR
3	Österreichisch-Japanische Gesellschaft	20.000 EUR
4	This Human World / Diese Menschenwelt, Verein zur Förderung und Verbreitung von Menschenrechtsthemen	90.000 EUR
5	Verein zur Förderung des Fantastischen Films	200.000 EUR
6	Verein zur Förderung queer_feministischer Perspektiven in Wissenschaft und Kunst	45.000 EUR
Summe		**500.000 EUR**

Die Bedeckung ist im Voranschlag 2026 auf der Haushaltsstelle 1/3710/757 gegeben.

Weiter an: Stadtsenat und Gemeinderat

Abstimmungsergebnis: getrennte Abstimmung

(Nr. 1-3: einstimmig angenommen

Nr. 4 und 5: Zustimmung SPÖ, NEOS, GRÜNE und ÖVP, Ablehnung FPÖ

Nr. 6: Zustimmung SPÖ, NEOS und GRÜNE, Ablehnung FPÖ und ÖVP)

BERICHTERSTATTERIN: GR[IN] KATHARINA WENINGER, BA

(AZ 563359-2026-GKU; MA 7) Die Förderung an die „Theater in der Josefstadt – Privatstiftung" für die Wahrnehmung der Eigentümerinteressen in der Höhe von 15.000 EUR wird gemäß Förderrichtlinien der Magistratsabteilung 7 genehmigt. Die Bedeckung ist im Voranschlag 2026 auf der Haushaltsstelle 1/3240/781 gegeben.

Abstimmungsergebnis: mit Stimmenmehrheit angenommen (Zustimmung SPÖ, NEOS und FPÖ, Ablehnung GRÜNE und ÖVP)

(AZ 563440-2026-GKU; MA 7) Die Förderung an Literatur- und Contentmarketing GesmbH für Buch Wien 26 Programm in der Höhe von 155.000 EUR wird gemäß Förderrichtlinien der Magistratsabteilung 7 genehmigt. Die Bedeckung ist im Voranschlag 2026 auf der Haushaltsstelle 1/3300/755 gegeben.

Weiter an: Stadtsenat und Gemeinderat

Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen

BERICHTERSTATTERIN: AMTSF. STR[IN] MAG. VERONICA KAUP-HASLER

(AZ PGL-470804-2026-KGR/GAT;)

1. Beschluss-(Resolutions-)Antrag der Gemeinderät*innen Mag.[a] Ursula Berner, MA und Johann Arsenovic betreffend „Regelmäßige Berichterstattung zum Bau- und Projektfortschritt des Kinderkulturhauses Floridsdorf"

2. Bericht von Frau Kulturstadträtin Mag.[a] Veronica Kaup-Hasler

Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen

BERICHTERSTATTER: GR MAG. ALEXANDER ACKERL

(AZ 564755-2026-GKU; MA 7)

A. Für die Förderung an das Architekturzentrum Wien für die Jahrestätigkeit 2026 in Form einer zweiten Rate wird im Voranschlag 2026 auf Ansatz 2891, Förderung von Forschung und Wissenschaft, Gruppe 757, Transfers an private Organisationen ohne Erwerbszweck, eine erste Überschreitung in Höhe von 750.000 EUR genehmigt, die in Verstärkungsmitteln mit 750.000 EUR zu decken ist.

B. Die Förderung an das Architekturzentrum Wien für die Jahrestätigkeit 2026 in Form einer zweiten Rate in der Höhe von 750.000 EUR wird gemäß der Förderrichtlinien der Magistratsabteilung 7 genehmigt. Die Förderung, die sich aus der ersten Rate, genehmigt mit Beschluss vom 18. Dezember 2025, Pr.Z. 1446742-2025-GKU, und der gegenständlichen zweiten Rate zusammensetzt, beläuft sich somit auf insgesamt 1.650.000 EUR. Die Bedeckung ist vorbehaltlich der Genehmigung des Punktes A. im Voranschlag 2026 auf der Haushaltsstelle 1/2891/757 gegeben.

Weiter an: Stadtsenat und Gemeinderat

Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen

Vergabe von Leistungen

(WSB 778/26)

AUFTRAGSBEKANNTMACHUNG

Auftraggeber: Wiener Sportstätten Betriebsgesellschaft m.b.H., Wiener Praterstadion – Ernst Happel Stadion – Sektor B, Meiereistraße 7, A-1020 Wien.
Auftragsbezeichnung: Fliesenlegerarbeiten Sanitäranlagen Sektor C.
Schlusstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge: 23. September 2026, 9.00 Uhr.

Dokument-ID: 254541-00. *)

(26/279 aw)

AUFTRAGSBEKANNTMACHUNG

Auftraggeber: Wohnpark Alt Erlaa – Gemeinnützige Wohnungsaktiengesellschaft, Eßlinggasse 8-10, A-1010 Wien.
Auftragsbezeichnung: 23., Anton-Baumgartner-Straße 44 / Wohnpark Alt Erlaa – Wartung und Erneuerung der Sprechanlage.
Schlusstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge: 6. Oktober 2026, 9.00 Uhr.

Dokument-ID: 254298-00. *)

(KHI V 2026-0006)

AUFTRAGSBEKANNTMACHUNG

Auftraggeber: Wiener Gesundheitsverbund – Abteilung Vergabe- und Vertragsmanagement, Thomas-Klestil-Platz 7/1, A-1030 Wien.
Auftragsbezeichnung: KHI V 2026-0006 Austausch Batterien der ZSV-Anlagen.
Schlusstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge: 21. September 2026, 10.00 Uhr.

Dokument-ID: 254372-00. *)

(MA34-BM1-NIM-905730-2026)

AUFTRAGSBEKANNTMACHUNG

Auftraggeber: Magistrat der Stadt Wien – Magistratsabteilung 34, Bau- und Gebäudemanagement, Muthgasse 62, A-1190 Wien.
Auftragsbezeichnung: Sanierung Notbeleuchtung, Amtshaus 1060 Wien, Amerlingstraße 11.
Schlusstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge: 21. September 2026, 9.00 Uhr.

Dokument-ID: 254304-00. *)

(MA 42-1175463-2026-D4AV)

AUFTRAGSBEKANNTMACHUNG

Auftraggeber: Magistrat der Stadt Wien – Magistratsabteilung 42, Johannesgasse 35, A-1030 Wien.
Auftragsbezeichnung: Sommerblumen für Wien 2027 / Div. Bezirke in Wien.
Frist für den Eingang der Angebote: 5. Oktober 2026, 9.00 Uhr.

Dokument-ID: 254267-00. *)

(WSB 773/26)

AUFTRAGSBEKANNTMACHUNG

Auftraggeber: Wiener Sportstätten Betriebsgesellschaft m.b.H., Wiener Praterstadion – Ernst Happel Stadion – Sektor B, A-1020 Wien.
Auftragsbezeichnung: ABBRUCH SANITÄRANLAGEN SEKTOR C.
Schlusstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge: 18. September 2026, 9.00 Uhr.

Dokument-ID: 254271-00. *)

(STW53/024)

AUFTRAGSBEKANNTMACHUNG

Auftraggeber: Magistrat der Stadt Wien – Magistratsabteilung 53, Rathaus Stiege 3, A-1082 Wien.
Auftragsbezeichnung: Rahmenvertrag über die Erbringung von Dienstleistungen zur Produktion, Distribution und technischen Kampagnenoptimierung für die Stadt Wien.
Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 28. September 2026, 12.00 Uhr.

Dokument-ID: 252791-00. *)

(WKN-373709/25)

AUFTRAGSBEKANNTMACHUNG

Auftraggeber: Stadt Wien – Wien Kanal, Großmarktstraße 5, A-1230 Wien.
Auftragsbezeichnung: 22., Erweiterung HW Breitenlee.
Frist für den Eingang der Angebote: 13. Oktober 2026, 9.00 Uhr.

Dokument-ID: 254047-00. *)

(WSB 774/26)

AUFTRAGSBEKANNTMACHUNG

Auftraggeber: Wiener Sportstätten Betriebsgesellschaft m.b.H., Wiener Praterstadion – Ernst Happel Stadion – Sektor B, Meiereistraße 7, A-1020 Wien.
Auftragsbezeichnung: Baumeisterarbeiten Sanitäranlagen Sektor C.
Schlusstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge: 22. September 2026, 9.00 Uhr.

Dokument-ID: 254398-00. *)

(WSB 779/26)

AUFTRAGSBEKANNTMACHUNG

Auftraggeber: Wiener Sportstätten Betriebsgesellschaft m.b.H., Wiener Praterstadion - Ernst Happel Stadion - Sektor B, Meiereistraße 7, A-1020 Wien.
Auftragsbezeichnung: Beschichtungsarbeiten Sanitäranlagen Sektor C.
Schlusstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge: 23. September 2026, 11.05 Uhr.

Dokument-ID: 254629-00. *)

(WSB 774/26)

AUFTRAGSBEKANNTMACHUNG

Auftraggeber: Wiener Sportstätten Betriebsgesellschaft m.b.H., Wiener Praterstadion – Ernst Happel Stadion – Sektor B, Meiereistraße 7, A-1020 Wien.
Auftragsbezeichnung: Trockenbauarbeiten Wr. Praterstadion.
Schlusstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge: 22. September 2026, 11.00 Uhr.

Dokument-ID: 254446-00. *)

(0)

BEKANNTGABE VERGEBENER AUFTRÄGE

Auftraggeber: Otto Wagner Areal Revitalisierung GmbH, Baumgartner Höhe 1 / Pavillon 12, A-1140 Wien.
Auftragsbezeichnung: Otto Wagner Areal – RV Public Relations.

Dokument-ID: 253910-00. *)

(173783-2023)

BEKANNTGABE VERGEBENER AUFTRÄGE (USB)

Auftraggeber: Stadt Wien – Kinder- und Jugendhilfe (MA 11).
Auftragsbezeichnung: Das gegenständliche Los 2 betrifft die Beratung, Begleitung und Unterstützung im Alltag durch Anleitung in der Haushaltsführung sowie in der Versorgung und Erziehung der Kinder (z.B. Schulverweigerung, Belastungen im Familienalltag etc.).

Dokument-ID: 254178-00. *)

*) Der vollständige Text der Bekanntmachung ist unter Angabe der jeweiligen ID-Nummer auf *http://www.gemeinderecht.wien.at* abrufbar.

(KDO-SPN-21_6130_168333)

BEKANNTGABE VERGEBENER AUFTRÄGE

Auftraggeber: Stadt Wien – Wiener Gesundheitsverbund, Thomas-Klestil-Platz 7/1, A-1030 Wien.
Auftragsbezeichnung: KDO-SPN – Außenanlagen.

Dokument-ID: 254248-00. *)

(MA 48 VEAI 322009 2026)

BEKANNTGABE VERGEBENER AUFTRÄGE

Auftraggeber: Magistrat der Stadt Wien – Magistratsabteilung 48, Einsiedlergasse 2, A-1050 Wien.
Auftragsbezeichnung: Lieferung von 4 Stück Radlader in Losen.

Dokument-ID: 254055-00. *)

(173783-2023)

BEKANNTGABE VERGEBENER AUFTRÄGE (USB)

Auftraggeber: Stadt Wien – Kinder- und Jugendhilfe (MA 11).
Auftragsbezeichnung: Das gegenständliche Los 3 betrifft die intensive Betreuung aufgrund familiärer Problemstellungen wie Gewalt, Sucht, schwere Vernachlässigung etc., um eine Unterbringung der Kinder außerhalb der Familie zu vermeiden. Ziele sind die Erarbeitung von alternativen Konfliktlösungsstrategien, förderlichen Alltagsstrukturen sowie Bearbeitung der Schwerpunktthemen auch in Kooperation mit anderen Institutionen (zB. Sucht- und Drogenberatung) und Entwicklung adäquater Handlungsstrategien.

Dokument-ID: 254176-00. *)

(AUS26P005)

BEKANNTGABE VERGEBENER AUFTRÄGE

Auftraggeber: Magistrat der Stadt Wien – Magistratsabteilung 01, Stadlauerstraße 54 und 56, A-1220 Wien.
Auftragsbezeichnung: AUS26P005 – Stundenpool MA48 Müllsammlung.

Dokument-ID: 254086-00. *)

(MA28-V-V-486667-2026)

BEKANNTGABE VERGEBENER AUFTRÄGE

Auftraggeber: Magistrat der Stadt Wien – Magistratsabteilung 28, Lienfeldergasse 96, A-1170 Wien.
Auftragsbezeichnung: 13., Maxingstraße.

Dokument-ID: 253660-00. *)

(WSB 774/26)

BERICHTIGUNG

Auftraggeber: Wiener Sportstätten Betriebsgesellschaft m.b.H., Wiener Praterstadion – Ernst Happel Stadion – Sektor B, Meiereistraße 7, A-1020 Wien.
Auftragsbezeichnung: Trockenbauarbeiten Wr. Praterstadion.

Dokument-ID: 254446-01. *)

(MA28-V-V-589708/2026)

BERICHTIGUNG

Auftraggeber: Magistrat der Stadt Wien – Magistratsabteilung 28, Lienfeldergasse 96, A-1170 Wien.
Auftragsbezeichnung: Bewachung und Betriebsaufsicht Ringstraßenpassagen.

Dokument-ID: 253334-01. *)

(171697)

BERICHTIGUNG

Auftraggeber: Magistrat der Stadt Wien – Magistratsabteilung 01, Stadlauerstraße 54 und 56, A-1220 Wien.
Auftragsbezeichnung: AUS26L015-Multimedia.

Dokument-ID: 252819-01. *)

(1)

BERICHTIGUNG

Auftraggeber: Stadt Wien – Wiener Wohnen, vertreten durch GESIBA Gemeinnützige Siedlungs- und Baugesellschaft m.b.H., Eßlinggasse 8-10, A-1010 Wien.
Auftragsbezeichnung: 1210 Wien, Gerasdorferstraße 55 – Thermische Wohnhaussanierung – HKLS.

Dokument-ID: 250919-02. *)

(1)

BERICHTIGUNG

Auftraggeber: Stadt Wien – Wiener Wohnen, vertreten durch GESIBA Gemeinnützige Siedlungs- und Baugesellschaft m.b.H, Eßlinggasse 8-10, A-1010 Wien.
Auftragsbezeichnung: 1110 Wien, Molitorgasse 15 / Dopplergasse 2 – Thermische Wohnhaussanierung – HKLS.

Dokument-ID: 250652-03. *)

(174848)

BERICHTIGUNG

Auftraggeber: Magistrat der Stadt Wien – Magistratsabteilung 01, Stadlauerstraße 54 und 56, A-1220 Wien.
Auftragsbezeichnung: AUS25L020-Störweiterleitungssystem für MA34.

Dokument-ID: 250409-04. *)

(MA42-1168133-2026-D4AV)

DIREKTVERGABE MIT VORHERIGER BEKANNTMACHUNG

Auftraggeber: Magistrat der Stadt Wien – Magistratsabteilung 42, Johannesgasse 35, A-1030 Wien.
Auftragsbezeichnung: 03., Arenbergpark.
Schlusstermin für den Eingang der Angebote oder Preisauskünfte oder Teilnahmeanträge: 21. September 2026, 10.00 Uhr.

Dokument-ID: 254594-00. *)

(12121)

DIREKTVERGABE MIT VORHERIGER BEKANNTMACHUNG

Auftraggeber: Wiener Kommunal-Umweltschutzprojektgesellschaft mbH, Johann-Petrak-Gasse 7, A-1110 Wien.
Auftragsbezeichnung: VE Bauphysik und Brandschutz MP02.
Schlusstermin für den Eingang der Angebote oder Preisauskünfte oder Teilnahmeanträge: 25. September 2026, 14.00 Uhr.

Dokument-ID: 254196-00. *)

(MA28-V-V-1151578-2026)

DIREKTVERGABE MIT VORHERIGER BEKANNTMACHUNG

Auftraggeber: Magistrat der Stadt Wien – Magistratsabteilung 28, Lienfeldergasse 96, A-1170 Wien.
Auftragsbezeichnung: 4., Belvederegasse.
Schlusstermin für den Eingang der Angebote oder Preisauskünfte oder Teilnahmeanträge: 8. September 2026, 9.00 Uhr.

Dokument-ID: 253845-00. *)

(MA34-BM3-PAI-1155449-2026)

DIREKTVERGABE MIT VORHERIGER BEKANNTMACHUNG

Auftraggeber: Magistrat der Stadt Wien – Magistratsabteilung 34, Bau- und Gebäudemanagement, Muthgasse 62, A-1190 Wien.
Auftragsbezeichnung: Natursteinarbeiten, Schule 1220, Oberdorfstraße 2.
Schlusstermin für den Eingang der Angebote oder Preisauskünfte oder Teilnahmeanträge: 15. September 2026, 13.00 Uhr.

Dokument-ID: 254297-00. *)

*) Der vollständige Text der Bekanntmachung ist unter Angabe der jeweiligen ID-Nummer auf *http://www.gemeinderecht.wien.at* abrufbar.

(MA33-VL-00-1017428-2026)

VORINFORMATION NUR ZU INFORMATIONSZWECKEN

Auftraggeber: Magistrat der Stadt Wien – Magistratsabteilung 33, Senngasse 2, A-1110 Wien.
Auftragsbezeichnung: Lieferung von Standard-Ansatzleuchten der Größe K0.
Dokument-ID: 254092-00. *)

(MA33-VL-00-1017447-2026)

VORINFORMATION NUR ZU INFORMATIONSZWECKEN

Auftraggeber: Magistrat der Stadt Wien – Magistratsabteilung 33, Senngasse 2, A-1110 Wien.
Auftragsbezeichnung: Lieferung von Standard-Ansatzleuchten der Größe K2.
Dokument-ID: 254094-00. *)

AUSSCHREIBUNG NACH DEM OFFENEN VERFAHREN

der Renovierungsarbeiten für das Sanierungsobjekt 1120 Wien, Steinhagegasse 5–7 (Die Inanspruchnahme von Förderungsmitteln nach dem WWFSG 1989 ist vorgesehen).

Ausschreibende Stelle: Physcon Ziviltechniker GmbH, Ungargasse 9/9, A-1030 Wien.
Im Namen und auf Rechnung von: WEG Steinhagegasse 5–7, p.A NV Immobilien GmbH, Rögergasse 34, 1090 Wien
Modalitäten der Behebung der Angebotsunterlagen: Die Leistungsverzeichnisse für nachfolgend angeführte Professionistenarbeiten sind nach Voranmeldung in Papierform zum Selbstkostenpreis oder unter *www.wohnfonds.wien.at - ausschreibungen - sanierung* kostenlos als Download erhältlich. Auskunft und Planeinsicht bei der ausschreibenden Stelle.
Für folgende Gewerke können Angebotsunterlagen behoben werden:
1. Baumeister
Abgabetermin: 24. September 2026 bis 14.00 Uhr.
Angebotseröffnung: 24. September 2026 um 15.00 Uhr.
Die Anbote sind in einem verschlossenen Kuvert, versehen mit der Aufschrift **„Anbot – nicht öffnen! – Bauvorhaben 1120 Wien, Steinhagegasse 5–7"** sowie mit der Angabe des Gewerks **„Gewerk: ....."** an den wohnfonds_wien in 1082 Wien, Lenaugasse 10, Erdgeschoß zu übermitteln.
Der wohnfonds_wien empfiehlt die Verwendung des Formblattes „Angebotsabgabe Deckblatt Kuvert" siehe Link
https://www.wohnfonds.wien.at/downloads/san/Angebotsabgabe_Deckblatt_Kuvert.pdf
Um sicherzustellen, dass das Anbot rechtzeitig im wohnfonds_wien einlangt, wird empfohlen, dieses termingerecht persönlich beim wohnfonds_wien abzugeben. Zu spät einlangende Anbote können nicht berücksichtigt werden.
Achtung! Die persönliche Abgabe ist in der Zeit von Montag bis Donnerstag von 8.00 bis 17.00 Uhr und an Freitagen von 8.00 bis 12.00 Uhr im Eingangsbereich des wohnfonds_wien möglich.
Die Angebotseröffnung findet im Sitzungszimmer des wohnfonds_wien 1082 Wien, Lenaugasse 10 statt.
Voraussichtlicher Arbeitsbeginn: März 2027.

Gemeinnützige Ein- und
Mehrfamilienhäuser Baugenossenschaft
1080 Wien Josefstädter Straße 81-83
Telefon: (+43) 1 406 16 04, Fax: (+43) 1 402 40 94

ANKÜNDIGUNG

Öffentliche Ausschreibung von Generalunternehmerarbeiten
Die Gemeinnützige Ein- und Mehrfamilienhäuser Baugenossenschaft, 1080 Wien, Josefstädter Straße 81-83, beabsichtigt, eine Wohnhausanlage in **1110 Wien, Hallergasse 18** zu errichten.

Umfang: Neubau eines Mehrfamilienwohnhauses mit 73 geförderten Wohnungen und 1 Gewerbeeinheit
Geplanter Baubeginn: 2.Quartal 2027
Geplante Fertigstellung: 2.–3.Quartal 2029
Die Errichtung dieses Bauvorhabens wird in Generalunternehmerschaft ausgeschrieben.
Die Ausschreibungsunterlagen stehen Interessenten ab Ende der 37. Kalenderwoche 2026 auf der Ausschreibungsplattform *www.ausschreibung.at* zum Download bereit.

HACK
Dienstleistung GmbH

Tankreinigung
Demontagen
Räumungen
Entsorgungen
Ölschaden-Sanierung
Bau- und Abbrucharbeiten

Kurt Hack
7202 Bad Sauerbrunn, Waldgasse 3
Telefon und Fax: 02625/375 81
Mobil: 0676/459 20 02
e-Mail: hack.k@aon.at

JERGITSCH Gitter sicher seit 1580
Automatische Toranlagen | Parkeranlagen | Einfriedungen
Liesingbachstraße 225 | 1100 Wien | Austria
T. +43 1 6881548
E. office@jergitsch.at | www.jergitsch.at

*) Der vollständige Text der Bekanntmachung ist unter Angabe der jeweiligen ID-Nummer auf *http://www.gemeinderecht.wien.at* abrufbar.

37/2026, Österreichische Post AG
WZ 02Z030609 W
Stadt Wien (MA 53), Rathaus, 1010 Wien
Nicht retournieren